



INHALT 04

06

BEZIRKLICHE SEMINARE

VORWORT

26

AUSBILDUNG UND QUALIFI-KATION FÜR TEAMER_INNEN 30

INTERNATIONALES

DGB-JUGEND

HESSEN-THÜRINGEN

34

POLITISCHE WEITERQUALI-FIZIERUNG FÜR AKTIVE

38

STUDIERENDENARBEIT

BUNDESWEITE SEMINARE

42

BERUFSSCHULARBEIT

44

WEITERE ANGEBOTE FÜR AKTIVE 46

SEMINARÜBERSICHT

48

BILDUNGSSTÄTTE

50

ANMELDUNG

52

FAHRTKOSTEN UND BILDUNGSURLAUB 54

BESTELLSEMINARE



VORWORT

AUF NACH HATTINGEN

Liebe Kolleg_innen, liebe Aktive – es ist endlich soweit: das neue Jugendbildungsprogramm 2020 ist da und wir bieten euch viele neue Formate.

Wir haben das Bildungsprogramm in fünf inhaltliche Bereiche und weitere Angebote für Aktive gegliedert. Hier findet ihr zahlreiche spannende und informative Seminare, die von erfahrenen und ausgebildeten Teamer_innen geleitet werden. Sie unterstützen euch dabei, so viel wie möglich mitzunehmen. Dabei wird natürlich der Spaß und die Unterhaltung nicht zu kurz kommen!

Im bezirklichen Teil Hessen-Thüringen wollen wir mit Euch gemeinsam auf Reisen zu gehen. Es gibt wieder Bildungsurlaube im In- und Ausland, von Dublin bis Bukarest. Bildung kombiniert mit Urlaub — was gibt es besseres? Im Schwerpunkt "Ausbildung & Qualifikation für Teamer_innen" liegt der Fokus auf dem Erlernen von hilfreichen und praktischen Methoden für die Qualifizierung junger Menschen in der Jugendbildungsarbeit. Neben einer Grundqualifizierung könnt ihr hier auch euer Methodenrepertoire upgraden oder euch in Visualisierung fortbilden. Zu-

sätzlich könnt ihr euch mit demokratischen Bildungsmethoden auseinandersetzen.

Im Bereich "Internationales" konzentrieren wir uns in diesem Jahr auf das internationale Engagement und die Globalisierung der Solidarität. Neben unserer Israel-Arbeit möchten wir euch die Möglichkeit bieten, Europa mehr zu erleben und zu erfahren, auch an seinen Grenzen.

Weil politische Arbeit bei uns die Kernaufgabe ist, könnt ihr unter "Politische Weiterqualifizierung für Aktive" Seminare für die eigene gezielte Weiterbildung finden. So wird nicht nur auf Debatten im Bereich der sozialen Kämpfe Bezug genommen, sondern auch die Gesellschaft aus verschiedenen Perspektiven betrachtet. Hierfür ist der Blick in die Zukunft für uns unabdingbar. Einen zweiten Schwerpunkt in diesem Bereich bildet "Erinnern und Gedenken".

Im Bereich der gewerkschaftlichen "Studierendenarbeit" ist unser Ziel, die arbeits- und sozialrechtliche Beratung für Studierende zu stärken. Dazu halten wir ein großes Themenangebot bereit. Im Bereich "Berufsschularbeit" findet ihr im Rahmen des Projektes "Demokratie und Mitbestimmung" unsere bewährten Ausbildungen für die gewerkschaftliche Arbeit an der Berufsschule und auf dem Schulhof.

Und wenn ihr Lust habt, euch weiter mit der gewerkschaftlichen Jugendbildungsarbeit zu beschäftigen, findet ihr unter "Weitere Angebote für Aktive" unter anderem unser Jugendbildungsforum.

Wir wollen euch dieses Jahr ganz besonders auf die Möglichkeit des Bildungsurlaubs bzw. auf die diversen Freistellungsmöglichkeiten für unsere Seminare aufmerksam machen (Details auf Seite 52).

Unser Programm ist nicht abschließend. Ständig kommt Neues hinzu. Deshalb erkundigt euch bei uns oder auf: dgb-jugendbildung.de.

Wir freuen uns, euch auf den verschiedenen Seminaren zu sehen!



ANSPRECHPARTNER INNEN



069 / 27 30 05 57 gregor.gallner@dgb.de

Jugendbildungsreferent

STEFAN CLAUS

069 / 27 30 05 59

stefan.claus@dqb.de

Jugendbildungsreferent

Frankfurt

Fulda



Jugendbildungsreferentin Darmstadt

06151 / 39 97 16 simone.ball@dgb.de

MARTIN HÜNEMANN FELIX SCHERRER

Jugendbildungsreferent Darmstadt

06151 / 39 97 16 felix.scherrer@dgb.de

LISA BRANAHL

0151 / 656 259 43 martin.huenemann@dqb.de

Jugendbildungsreferentin Gießen

0641 / 93 27 8 62 lisa.branahl@dgb.de

JESSICA TÄNTZLER

Jugendbildungsreferentin Erfurt

0361 / 59 61 460 jessica.taentzler@dgb.de

JULIA FLECHTNER

Jugendbildungsreferentin Gießen

0641 / 93 27 8 62 julia.flechtner@dgb.de

INGA-KRISTIN THOM

Jugendbildungsreferentin Kassel

0561 / 720 95 34 inga-kristin.thom@dgb.de

BJÖRN SCHRÖTER

Jugendbildungsreferent Erfurt

0361 / 59 61 461 bjoern.schroeter@dgb.de

JUGENDBÜROS

FRANKFURT

Gewerkschaftshaus Frankfurt Wilhelm-Leuschner-Straße 69 – 77 60379 Frankfurt



jugendbuero-frankfurt@dgb.de

Jugendbildungsreferent Stefan Claus

069 / 27 30 05 59 stefan.claus@dgb.de

Jugendclubleiter Yüksel Uludağ

069 / 27 30 05 78 U68@dqb.de

Mitarbeiterin Nicole Pleyer-Wawacek

069 / 27 30 05 56 thomas.seeliger@dgb.de

facebook.de/dgbjugendfrankfurt instagram.com/dgbjugendfrankfurt

SÜDHESSEN

Gewerkschaftshaus Darmstadt Rheinstraße 50 64283 Darmstadt



jugendbuero-suedhessen@dgb.de 06151 / 39 97 16

Jugendbildungsreferentin Simone Ball

simone.ball@dgb.de

Jugendbildungsreferent Felix Scherrer

felix.scherrer@dgb.de

Mitarbeiterin Angela Berg

06151 / 39 97 17 angela.berg@dgb.de

facebook.de/gewerkschaftsjugendsuedhessen

SÜDOSTHESSEN

Gewerkschaftshaus Fulda Heinrichstraße 79 36037 Fulda



jugendbuero-suedosthessen@dgb.de

Jugendbildungsreferent Martin Hünemann

0151 / 656 259 43 martin.huenemann@dgb.de

Mitarbeiterin Karin Heidenreich

0661 / 86 00 10 karin.heidenreich@dgb.de

facebook.com/dgbjugendsuedosthessen

MITTELHESSEN

Gewerkschaftshaus Gießen Walltorstraße 17 35390 Gießen



jugendbuero-mittelhessen@dgb.de

Jugendbildungsreferent_innen

0641 / 93 27 8 62 Julia Flechtner Julia.Flechtner@dgb.de

Lisa Branahl Lisa.Branahl@dgb.de

Mitarbeiterin Silvia Krause 0641 / 93 27 8 64 silvia.krause@dqb.de

facebook.de/gewerkschaftsjugendmittelhessen instagram.com/dgbjugendmittelhessen

NORDHESSEN

Gewerkschaftshaus Kassel Spohrstraße 6 – 8 34117 Kassel



jugendbuero-nordhessen@dgb.de

Jugendbildungsreferentin Inga Kristin Thom

0561 / 720 95 34 Inga-Kristin.Thom@dgb.de

Mitarbeiterin Monika Wedel

0561 / 720 95 35 monika.wedel@dgb.de

facebook.de/gewerkschaftsjugendnordhessen

THÜRINGEN

Gewerkschaftshaus Erfurt Schillerstraße 44 99096 Erfurt



Jugendbildungsreferentin Jessica Täntzler

0361 / 59 61 460 Jessica.Taentzler@dgb.de

Jugendbildungsreferent Biörn Schröter

0361 / 59 61 461 bjoern.schroeter@dgb.de

Jugendbüro "filler"

0361 / 211 72 40 Schillerstraße 44 99096 Erfurt dgbjugend@filler.cc

facebook.de/dgbJugendthueringen instagram.com/dgb_jugend_th



DGB-JUGEND BEZIRKSBÜRO

Gewerkschaftshaus Frankfurt Wilhelm-Leuschner-Str. 69 – 77 60329 Frankfurt



jugend-hessen@dgb.de

Bezirksjugendsekretär Gregor Gallner

069 / 27 30 05 57 gregor.gallner@dgb.de

Mitarbeiterin Nicole Pleyer-Wawacek

069 / 27 30 05 -56 nicole.pleyer-wawacek@dgb.de

facebook.de/gewerkschaftsjugendhessenthueringen twitter.com/dgbju_hesth instagram.com/dgbjugendhessenthueringen/

MITGLIEDSGEWERKSCHAFTEN

VFR.DI JUGEND

Landesbezirk Hessen Ferhat Tavsi

069 / 2569-2802 ferhat.tavsi@verdi.de

Bezirk Thüringen Madelene Müller

0361 / 2117-192 madelene mueller@verdi de



IG METALL JUGEND

Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland, Thüringen Leonie Hein

leonie.hein@igmetall.de

ver di JUGEND

JUNGE BAU

Region Hessen Julia Schöfer

069 / 242 93 50 julia.schoefer@igbau.de



Region Sachsen-Anhalt, Thüringen, Sachsen

Bezirkshijro Erfurt erfurt@igbau.de

IG BCE JUGEND

Landesbezirk Hessen Osman Ulusoy

0611 / 988 49 90 lb.hessen@igbce.de

Landesbezirk Thüringen

0361 / 77758-0 bezirk.thueringen@igbce.de



Landesbezirk Südwest Denise Schott

Tel.: 069 / 830 07 71 24 denise.schott@ngg.net

Region Thüringen Manuela Scholz

Tel.: 0361 / 66 64 40 lbz.iuaend-ost@naa.de



FVG-JUGEND

Hessen Christian Binar

0561 / 2023035 73 christian.binar@evg-online.org

Thüringen Steffi Recknagel

0361 / 55 07 09 36 steffi.recknagel@evg-online.org



JUNGE GEW

Landesverband Hessen

069 / 97 12 93 26

jugend-hochschule@gew-hessen.de

Landesverband Thüringen

0361 / 590 95 54

nadine.huebener@gew-thueringen.de

JUNGE GRUPPE

Landesverband Hessen

junge-gruppe-hessen@gdp-online.de

Landesverband Thüringen

E-Mail: Gdp-thueringen@gdp-online.de

















REBELLISCHES ANDALUSIEN FRAUENSTREIK UND MIGRANTISCHE KÄMPFE IM SÜDEN SPANIENS

Andalusien ist die südlichste sogenannte autonome Gemeinschaft Spaniens und gleichzeitig auch die bevölkerungsreichste. Die vielfältigen kulturellen Einflüsse sind bis heute sichtbar. Wirtschaftlich ist Andalusien vor allem von der Landwirtschaft und dem Tourismus geprägt. Das BIP ist dabei eines der niedrigsten Spaniens, die Arbeitslosenquote sehr hoch. Der Bildungsurlaub soll zum einen in die Geschichte und Kultur Andalusiens einführen. Wir wollen uns aber auch die gewerkschaftlichen Kämpfe in der Region anschauen und welchen Einfluss die Europäische Union daran hat. Der kurz vor dem geplanten Termin stattfindende Frauenstreik und seine Hintergründe sollen dabei ebenso thematisiert werden wie die Kämpfe der migrantischen Landarbeiter_innen. Dieser Bildungsurlaub soll die kulturelle Vielfalt Europas darstellen, aber auch auf die menschenunwürdigen Arbeits- und Lebensbedingungen vieler Menschen am Rande der Europäischen Union aufmerksam machen.

Teilnehmen können junge Menschen bis 26 Jahre, die in Frankfurt wohnen, arbeiten, eine Ausbildung machen oder eine Frankfurter Schule oder Hochschule besuchen.

VON EASTER RISING BIS BREXIT

ZUR GESCHICHTE DER IRISCHEN UNABHÄNGIGKEIT

Irland blickt zurück auf eine sehr bewegte Geschichte. Diese ist geprägt von dem jahrhundertelangen Imperialismus Großbritanniens und dem irischen Widerstand. Die Ausbeutung und Unterdrückung durch die britischen Besatzer führten in der Osterwoche 1916 zu großen Protesten in Irland.

Auf unserer Reise wollen wir uns mit dem Kampf um die Irische Unabhängigkeit, der Bedeutung der Proteste von 1916 und dem Einfluss vom Brexit auf das heutige Irland beschäftigen. Wie haben sich Gewerkschafter_innen in der Unabhängigkeitsbewegung engagiert? Vor welchen Herausforderungen stehen die irischen Gewerkschaften heute – gerade in Zeiten des Brexit?

TERMIN
ORT
KOSTEN
INFO UND ANMELDUNG
ANMELDEFRIST

15.03. – 20.03.2020 Sevilla 150 € jugendbuero-frankfurt@dgb.de 01.01.2020
 TERMIN
 22.03. – 27.03.2020

 ORT
 Dublin

 KOSTEN
 150 €

 INFO UND ANMELDUNG
 jugendbuero-mittelhessen@dgb.de

 ANMELDEFRIST
 02.01.2020

OSTDEUTSCHLAND UND DIE DDR WAR DA WAS?

30 Jahre nach der Wiedervereinigung scheint die Deutsche Demokratische Republik im kollektiven Gedächtnis einen festen Platz als SED-Diktatur und als Sinnbild des Scheiterns des "real existierenden Sozialismus" gefunden zu haben. Doch neben dem repressiven Staatsapparat gab es auch noch mehr: Alltag und Ideale, Menschen und deren Träume. Wir wollen uns in Leipzig gemeinsam auf Spurensuche machen und Idee und Wirklichkeit eines sozialistischen Staates auf deutschem Boden greifbar machen. Wie organisierte die SED und die Staatssicherheit staatliche Herrschaft? Wie funktionierte die Planwirtschaft? Wie kam es zu friedlicher Revolution und Mauerfall? Und was war eigentlich die Rolle der "Treuhand" bei der Wiedervereinigung? Ein besonderer Fokus soll dabei auf den Biografien ehemaliger DDR-Bürger innen und den gesellschaftlichen Folgen der Wiedervereinigung liegen, welche das innenpolitische Geschehen in Deutschland bis heute prägen.

MARSEILLE ZWISCHEN VIELFALT UND AUSGRENZUNG – KAMPF UM DIE KULTURHAUPTSTADT AM MITTELMEER

Historisch war die Hafenstadt als dreckig und gefährlich verrufen. In den 2000em rückte Marseille ins Zentrum anderer Interessen. Die Kommunalpolitik versuchte, Marseille mit Businessviertel, dem Verkauf ganzer Straßenzüge an Großinvestoren und kommerziellen Veranstaltungen aufzuwerten. Das schlechte Image wurde zur kulturell vielfältigen Metropole am Mittelmeer umgedeutet. Gentrifizierung, ein Schlagwort was viele europäische Städte und deren Bürger_innen kennen, und die Kehrseite dieser Entwicklung darstellt. Rasant steigende Mieten, Leerstand, die Verdrängung der vielen, weniger zahlungskräftigen Einwohner_innen. Probleme, die wir auch in Hessen sehr gut kennen. Wie gehen Menschen in Marseille mit dieser Entwicklung um? Welche Initiativen gibt es und welchen Einfluss haben Gewerkschaften darauf? Wie die Stadtentwicklung tatsächlich vor Ort aussieht und welche Rolle dabei auch die Kolonial-und Migrationsgeschichte spielt, wollen wir vor Ort erkunden.

Teilnehmen können junge Menschen bis 26 Jahre, die in Frankfurt wohnen, arbeiten, eine Ausbildung machen oder eine Frankfurter Schule oder Hochschule besuchen.

 TERMIN
 29.03. − 03.04.2020

 ORT
 Leipzig

 KOSTEN
 30 €

 INFO UND ANMELDUNG
 jugendbuero-nordhessen@dgb.de

 ANMELDEFRIST
 27.01.2020

TERMIN
ORT
KOSTEN
INFO UND ANMELDUNG
ANMELDEFRIST

10.05. – 15.05.2020 Marseille 150 € jugendbuero-frankfurt@dgb.de 10.03.2020





RUMÄNIEN LIEBT EUROPA

"Rumänien liebt Europa" heißt es auf Demonstrationen in Bukarest. Der Status "ist kompliziert" würde die Beziehung zwischen Brüssel und Bukarest derzeit am hesten heschreiben. Einem der jüngsten EU-Mitglieder droht der Entzug seines Stimmrechts in der EU. Mängel im Justizsystem und Korruption sind die Gründe. Währenddessen stürzen sich westeuropäische Firmen auf die Arbeiter innen und profitieren von 2.68 Euro Mindestlohn. Unter diesen Arbeitsbedingungen ist an ein gutes Leben kaum zu denken. Deshalb hat Rumänien einen traurigen 1. Platz innerhalb der EU, wenn es um die mobilsten Europäer innen geht. 3,2 Millionen Rumänen arbeiten im EU-Ausland. Was macht das mit einem Land, wenn 14 Prozent der Bevölkerung in anderen Ländern arbeiten? In dem Bildungsurlaub wollen wir Bukarest kennenlernen und uns mit Gewerkschafter innen, Aktivist innen und politisch aktiven jungen Menschen über die Gegenwart und die Zukunft des Landes unterhalten und den Beziehungsstatus zur EU ergründen.

KRETA 1941 – DEUTSCHE KRIEGSSCHULD UND DIE FRAGE DER AUFARBEITUNG

Als am 20. Mai 1941 deutsche Fallschirmjäger auf Kreta landeten, begann für die Bevölkerung eine Zeit des Schreckens Bis zu 50 000 Soldaten waren zeitweise auf der Insel stationiert Sie stießen auf den erhitterten Widerstand der Bevölkerung. Die Deutschen rächten sich mit Massakern an Männern, Frauen und Kindern. Bis heute sind die deutschen Kriegsverbrechen nicht aufgearbeitet. Im Gegenteil: Die Kameradschaften der Gebirgs- und Fallschirmjäger pflegen ihre Tradition weiter. Wir wollen uns mit den Kriegsverbrechen und der Ausplünderung der Insel beschäftigen. Wir wollen die Karrieren der Kriegsverbrecher und ihr Wirken in der Bundesrepublik beleuchten und nach der Notwendigkeit einer deutschen Erinnerungskultur fragen.

TERMIN
ORT
KOSTEN
INFO UND ANMELDUNG
ANMELDEFRIST

24.05. - 29.05.2020 Bukarest, Rumänien 150 € jugendbuero-thueringen@dgb.de 29.02.2020

TERMIN Anfang Juni
ORT Kreta, Griechenland
KOSTEN 150 €
INFO UND ANMELDUNG jugendbuero-suedosthessen@dgb.de
ANMELDEFRIST 01.03.2020

DER NATIONALSOZIALISTISCHE UNTERGRUND UND DER ANSCHLAG IN DER KEUPSTRASSE

Die Keupstraße in Köln geriet in die Schlagzeilen, als sie am 9. Juni 2004 durch ein Bombenattentat erschüttert wurde. 22 Menschen wurden verletzt, vier von ihnen schwer. Mehrere Ladenlokale wurden erheblich beschädigt oder ganz zerstört. Daneben wurden zahlreiche geparkte Autos durch die Explosion beschädigt. Über Täter innen, Motive und weitere Hintergründe herrschte über Jahre Unklarheit. Spekulationen gingen sowohl von einem rassistischen Hintergrund wie auch von Streitigkeiten zwischen türkischen Geschäftsleuten aus. Im November 2011 stellte sich heraus. dass die Tat vermutlich dem NSU zuzuschreiben ist.

Der Bildungsurlaub widmet sich vor allem der Frage, wie Rassismus in Mehrheitsgesellschaft, Medien und staatlichen Institutionen eine Aufklärung des Attentates/Attentats lange verhinderten. Darüber hinaus beschäftigen wir uns mit der Entstehung des NSU und seiner Verwurzlung in der Neonazi-Szene.

FREI, FREIER, FREIRÄUME

Unser Leben wird immer mehr von Entscheidungen und Bedürfnissen anderer bestimmt. Ob es steigende Anforderungen an Flexibilität und ständiger Erreichbarkeit, höhere Mieten oder ständige Preise sind: In vielen Bereichen haben wir kaum Mitspracherecht.

Doch muss man bei diesem Trend immer weiter mitgehen?

Anhand konkreter Projekte wollen wir uns anschauen, wie Menschen ihr Zusammenleben, Arbeiten und ihr Miteinander innerhalb unserer Gesellschaft neu strukturieren und sich gemeinsam Freiräume schaffen. Gemeinsam schauen wir darauf, wie die Menschen autonom, also unabhängig und selbstbestimmt, ihr Leben in den verschiedensten Bereichen in die Hand nehmen. Von Hausprojekten über autonome Jugendzentren bis hin zu kollektiven Betrieben lernen wir die Lebensweise der Menschen kennen und versuchen. Ideen und Perspektiven für unseren eigenen Alltag mitzunehmen.

TFRMIN 08 06 - 12 06 2020 ORT KOSTEN INFO UND ANMELDUNG iugendbuero-suedhessen@dab.de ANMELDEFRIST

TFRMIN ORT KOSTEN INFO UND ANMELDUNG ANMELDEFRIST

Köln

30 €

15.03.2020

05 07 - 10 07 2020 Hamburg jugendbuero-nordhessen@dgb.de 27.04.2020

ROLLERN UNTERM REGENBOGEN – QUEERER UND FEMINISTISCHER PROTEST GESTERN UND HEUTE

Als bei der Fußball WM 2018 plötzlich eine Frau ein Spiel kommentierte, war der Aufruhr bei Facebook und Co. groß und es wurde schnell klar, dass Teile der Gesellschaft immer noch nicht damit klarkommen, wenn etwas das klassisch konservative Geschlechterhild stört. Das ist nur ein Beispiel dafür, dass auch in unserer vermeintlich so toleranten Gesellschaft immer noch Menschen aufgrund ihres Geschlechts oder ihrer Sexualität Diskriminierung und Ausgrenzung erfahren. In unserem Bildungsurlaub wollen wir uns anschauen, wie weit solche diskriminierenden Einstellungen verbreitet sind und welche Konseguenzen sie haben können. Wir wollen mit Betroffenen sprechen und uns Geschichte und Gegenwart von Protest anschauen: Über die Anfänge der Frauen- und LGBTIQ-Bewegung wollen wir die Brücke ins Heute schlagen und uns als Beispiel Rollerderby anschauen. Eine schnelle und körperliche Vollkontaktsportart, die fast nur von Frauen ausgeübt wird und deshalb nicht so recht in klassische Rollenbilder passt.

EVENTSTADT FÜR DIE VOLKSGEMEINSCHAFT – REICHSPARTEITAG, RASSENGESETZE UND KZ-ZWANGSARBEIT IN NÜRNBERG

Während des Dritten Reichs wurde Nürnberg von den Nationalsozialisten als "Stadt der Reichsparteitage" zu einem der zentralen Orte der NS-Propaganda. Die Nürnberger Gesetze wurden am 15. September 1935 auf dem 7. Reichsparteitag der NSDAP in Nürnberg beschlossen. Mit ihnen stellten die Nationalsozialist_innen ihre antisemitische Ideologie auf eine juristische Grundlage. Zwischen 1941 und 1945 befanden sich mehrere Hundert KZ-Häftlinge in der Stadt und arbeiteten für Waffen-SS und Polizei. Zum Ende des Krieges existierte zudem das KZ-Außenlager Nürnberg, dessen 550 Frauen-Häftlinge Zwangsarbeit für Siemens verrichteten. Der Bildungsurlaub beschäftigt sich mit Nürnberg als Stadt der Täter_innen, in die Zehntausende zu den Reichsparteitagen kamen. Die rassistischen und völkischen Grundlagen der NS-Ideologie werden anhand der Nürnberger Rassengesetze thematisiert. Zudem werden anhand der KZ-Gedenkstätten die Opfer dieser Vernichtungsideologie betrachtet.

TERMIN
ORT
KOSTEN
INFO UND ANMELDUNG
ANMELDEFRIST

27.07. - 31.07.2020 Hamburg 30 ∈ juqendbuero-suedhessen@dqb.de

03.05.2020

TERMIN ORT KOSTEN INFO UND ANMELDUNG ANMELDEFRIST 24.08. – 28.08.2020 Nürnberg 30 € jugendbuero-suedhessen@dgb.de 31.05.2020

WER REGIERT DIE WELT? – VERSCHWÖRUNGSTHEORIEN, RECHTSPOPULISMUS UND ALLTAGSRASSISMUS

"Die BRD ist kein souveräner Staat!", "Die Erde ist hohl!", "Die Juden kontrollieren das globale Finanzkapital!" Verschwörungstheorien jeglicher Art haben derzeit Hochkonjunktur auf Facebook, in den Onlinekommentarspalten oder am Stammtisch. Auch wenn sie meist absurd und manchmal sogar lustig erscheinen, stecken dahinter in der Regel menschenverachtende Einstellungen und ein rassistisches Weltbild. Auf unserem Bildungsurlaub in Dresden wollen wir uns vor allem die gesellschaftlichen Strukturen anschauen, aus denen solche Einstellungen herrühren. Denn Fakt ist: Sie sind kein Phänomen irgendwelcher "Ränder der Gesellschaft", sondern tief in dieser verankert, wie zahlreiche Untersuchungen – z. B. die "Mitte"-Studien – seit Jahren zeigen. Die "Erinnerungskultur" an die Bombardierung Dresdens um den 13. Februar herum, bietet außerdem eine gute Ausgangslage, um die Querverbindungen menschenverachtender Ideologien quer durch alle politischen Spektren zu analysieren.

WARSCHAU UND ŁÓDŽ – POLENS BEWEGTE GESCHICHTE DER ARBEITER_INNENBEWEGUNG DAMALS UND HEUTE

Polen blickt zurück auf eine äußerst bewegte Geschichte. Auf unserem Bildungsurlaub wollen wir uns zunächst in Warschau mit dem Warschauer Ghetto und dem historischen Aufstand im Ghetto befassen. Außerdem werden wir uns in Warschau mit der Geschichte der Gewerkschaftsbewegung Solidarnosc auseinandersetzen – immer mit dem Blick auf die aktuelle Lage in Europa sowie die deutsch-polnischen Beziehungen.

Im zweiten Teil unserer Reise besuchen wir die Stadt Łódž, die industriell sehr bedeutend für die polnische Wirtschaft ist. Dort befassen wir uns unter anderem mit den historischen und aktuellen Arbeitsbedingungen in Polen und der Bedeutung der Gewerkschaften im Land. Außerdem wollen wir uns in Łódž mit polnischen Gewerkschaftskolleg_innen treffen und über unsere jeweiligen Arbeits- und Ausbildungsbedingungen austauschen.

TERMIN
ORT
KOSTEN
INFO UND ANMELDUNG
ANMELDEFRIST

28.09. – 02.10.2020 Dresden 30 € iuaendbuero-suedhessen@dab.de

29.06.2020

TERMIN
ORT
KOSTEN
INFO UND ANMELDUNG
ANMELDEFRIST

20.09. – 25.09.2020 Warschau und Łódź 150 € jugendbuero-mittelhessen@dgb.de 02.01.2020



BELLA CIAO – AUF DEN SPUREN DER PARTISAN_INNEN

Italien war für Deutsche nicht immer das Land des Dolce Vita, sondern auch Feindesland. Die deutschen Kriegsverbrechen in Italien von 1943 bis 1945 sind hierzulande ein weitgehend unbekanntes Kapitel deutsch-italienischer Geschichte.

Gemeinsam möchten wir der Frage nachgehen, was diese Vergangenheit eigentlich mit uns zu tun hat. Konkret werden wir uns in diesem Seminar auf die Spuren der Partisan_innen begeben, die Widerstand gegen die Verbrechen der deutschen Nazis und der italienischen Faschist_innen leisteten.

Euch bietet sich die großartige Gelegenheit, nicht nur Schauplätze dieser Geschichte kennenzulernen, sondern sogar Gespräche mit Zeitzeug_innen zu führen. Warum sind sie gegen Nazis aktiv geworden? Wie gestaltete sich das Leben im Untergrund? Wovor hatten sie am meisten Angst? Diese und weitere Fragen könnt ihr ihnen persönlich stellen.

DIE WURZELN DES RASSISMUS – KOLONIA-LISTISCHER PROFIT GESTERN UND HEUTE

Deutschland war nie Kolonialmacht!? Die Stadt Berlin zeigt ein anderes Gesicht: Straßen sind nach Militärs, Politiker_innen und Handelsleuten benannt, die in Kolonien Menschen unterwarfen und deren Arbeitskraft, Ressourcen und Rohstoffe ausbeuteten. Im neu eröffneten Humboldtforum sind massenhaft Kunstgegenstände und Zeugnisse indigener Völker ausgestellt, die von deutschen Forschern geraubt wurden. Neben der Wirtschaft unterstützten christliche Missionar_innenund Wissenschaftler_innen das Kolonialregime. Sie bestätigten rassistische Menschenbilder und beteiligten sich an der Verwertungskette von Arbeit, Leib und Leben: In "Missionsschulen" schufteten Sklav_innen auf Plantagen und wurden bei Widerstand ermordet.

Wir wollen uns die deutsche Kolonialgeschichte genauer anschauen und ihre bis heute andauernden Folgen, wie der weit verbreitete Alltagsrassismus oder die massive wirtschaftliche Ungleichheit zwischen der sogenannten Ersten und Dritten Welt betrachten.

TERMIN 04.10. − 09.10.2020 **ORT** Reggio Emilia/Italien **KOSTEN** 150 €
Anreise Sonntag. Rückreise Freitagabend. Ankunft Hessen Samstagvormittag

Anreise Sonntag. Rückreise Freitagabend. Ankunft Hessen Samstagvormittag
INFO UND ANMELDUNG jugendbuero-nordhessen@dgb.de
ANMELDEFRIST 28.06.2020

TERMIN
ORT
KOSTEN
INFO UND ANMELDUNG
ANMELDEFRIST

09.11. – 13.11.2020 Berlin 30 € jugendbuero-suedhessen@dgb.de 16.08.2020

BILDUNGSARBEITSTAGUNG FÜR AKTIVE BILDUNGSARBEITER_ INNEN – BILDUNG MACHT **SOLIDARITÄT**

Jedes Jahr kommen die ehrenamtlichen Referent innen gewerkschaftlicher Bildungsarbeit zu einer Arbeitstagung zusammen. Die hessischen und thüringischen Bildungsaktiven gönnen sich diese eintägige "Auszeit" vom Alltag, um unsere Bildungsarbeit weiterzuentwickeln. Die Gelegenheit zum ...

- ... Austauschen und Reflektieren unserer Seminarpraxis,
- ... Weiterbilden zu Themen, die wir für wichtig halten,
- ... Diskutieren über zukünftige Ausrichtung der Bildungsarbeit
- ... und Gestalten des zukünftigen Seminarprogramms: Wir legen fest, was wir im kommenden Jahr inhaltlich ansteht!

Los geht's! Über den Tellerrand des eigenen Referent_innenarbeitskreises (RAKJs) bzw. Bildungsteams schauen, neue Leute kennenlernen. Ideen spinnen und verwirklichen!

POLITISCHE GRUNDLAGEN GEWERKSCHAFTLICHER BILDUNGSARBEIT GEWERKSCHAFTEN VON A-Z

Die Bildungsarbeit der DGB-Jugend steht in engem Zusammenhang mit den Positionen der Gewerkschaftsjugend. Sie diskutiert gewerkschaftliche Beschlüsse lebhaft und wirkt so in den Jugendverband und in die Gewerkschaften. Wir setzen uns kritisch mit herrschenden Politiken auseinander und hinterfragen gesellschaftliche Zustände. Angehende Teamende können sich in diesem Seminar fit machen in:

- Bildungsverständnis gewerkschaftlicher Jugendbildungsarbeit
- gesellschaftspolitischen Grundlagen, politischer Ökonomie sowie Macht- und Diskriminierungsverhältnisse
- gewerkschaftlichen Positionen zu aktuellen politischen Fragen
- sowie Konsequenzen für eine Bildungsarbeit, die nicht ausgrenzt und Emanzipation fördert.

TFRMIN Fin Wochenende im März 2020 ORT KOSTEN

Naumburg Fahrtkosten für öffentliche Verkehrsmittel (2. Klasse) werden in Absprache mit Jugendbildungsreferent in vor Ort übernommen.

INFO UND ANMELDUNG über deine/deinen Jugendbildungsreferent in vor Ort. ANMELDEFRIST 02 01 2020

TERMIN ORT

März 2020 Naumburg

KOSTEN

Fahrtkosten für öffentliche Verkehrsmittel (2. Klasse) werden in Absprache mit Jugendbildungsreferent in vor Ort übernommen.

INFO UND ANMELDUNG

jugendbuero-suedosthessen@dgb.de

ANMFI DEFRIST

04 01 2020

ANTIFASCHISTISCHE STADTRUNDGÄNGE

WEG DER ERINNERUNG - WETZLAR 1933-1945

Eine Zeitreise in die Stadtgeschichte – Widerstand, Opfer und Befreiung vom Nationalsozialismus.

Mehr unter wetzlar-erinnert.de

Wetzlar Wetzlar erinnert e.V. irmtrude.richter@t-online.de 06441 / 92 18 40

ZEIT.ZEUGEN.WEGE KASSEL

Historische Orte erfahrbar gemacht – Nationalsozialistische Geschichte einer Stadt und ihre Bedeutung für Rassismus und Rechtsradikalismus der Gegenwart.

Kassel

VVN-BdA Kreisvereinigung Kassel kassel@vvn-bda.de

FREURT IM NATIONAL SOZIALISMUS

Auf den Spuren nationalsozialistischer Vergangenheit – per eigenständiger Stadterkundung, geführter Stadtrundfahrt oder Rundgang auf dem ehemaligen Firmengelände (Topf & Söhne) des "Ofenbauers von Auschwitz".
Mehr unter: erfurt-im-ns.dqb-bwt.de

Erfurt

Projektgruppe "Erfurt im Nationalsozialismus" DGB-Bildungswerk Thüringen e.V. erfurt-im-ns@dgb-bwt.de 0361 / 21 72 70

KRITISCH DURCH FRANKFURT AM MAIN

Aufgeklärt durch die Gegenwart – Gefolgschaft, Verfolgung und Widerstand in der Main-Metropole im Nationalsozialismus. Faschistische Kontinuitäten in Stadtgesellschaft und Wirtschaft erkennen.

Frankfurt am Main DGB und DGB-Jugend Frankfurt jugendbuero-frankfurt@dgb.de

ANTIFASCHISTISCH DURCH HANAU

Den Widerstand der Hanauer Arbeiterbewegung gegen rechte Ideologien damals und heute anhand historischer Stätten aufzeigen!

Hanau

DGB und DGB-Jugend Südosthessen jugendbuero-suedosthessen@dgb.de 06181 / 242 16

BILDUNGSPROGRAMM **GET TOGETHER!**

Das Bildungsprogramm der DGB-Jugend – Was ist das? Die DGB-Jugend veranstaltet als als Dachverband der Gewerkschaftsjugend Hessen und Thüringen Bildungsangebote für junge Menschen zu unterschiedlichen politischen Themen. Seminare, freiwillig und mit Spaß? Bildungsurlaub, Bildung als Urlaub? Wir wollen abseits des Alltäglichen Freiräume zum Durchatmen und Querdenken schaffen! Alle Seminare, einschließlich der Bildungsurlaube, haben Bildungscharakter, d.h. Bildungseinheiten sind zentraler Bestandteil.

Wir wollen gemeinsam ...

- ... etwas über politische Themen und Fragen erfahren
- ... andere Menschen, Perspektiven und Umgebungen kennenlernen
- ... neue Ideen und Handlungsmöglichkeiten entwickeln
- ... motiviert und gestärkt zurück in Alltag und Gesellschaft
- ... stark sein in Interessenvertretung und politischem Engagement in Betrieb, Schule, Hochschule und darüber hinaus!

Das Programm der DGB-Jugend hat Mitmachcharakter. Das heißt, dass du als Bildungsaktive_r der Gewerkschaftsjugend mitgestaltest und mitentscheidest, wie unsere jugendpolitische Bildungsarbeit aussieht. Wie das genau funktioniert und du selbst Teamer_in wirst, erfährst du in deinem Jugendbüro und auf unserem Seminar "Politische Grundlagen gewerkschaftlicher Bildungsarbeit – Gewerkschaften von A-Z".

Viel Spaß beim Entdecken, deine DGB-Jugend Hessen-Thüringen!

MITMACHEN SO FUNKTIONIERT'S?

Alle unter 27-Jährigen können an den Angeboten des Bildungsprogramms der DGB-Jugend Hessen-Thüringen teilnehmen – egal ob du zur Schule gehst, eine Ausbildung machst, studierst, arbeitest oder erwerbslos bist. Nicht willkommen sind Rassist_innen, Faschist_innen und Anhänger_innen anderer menschenverachtender, diskriminierender und intoleranter Ideologien!

Was muss ich genau machen?

- Suche dir ein Bildungsangebot aus, das dich interessiert und kontaktiere das dort angegebene DGB-Jugendbüro!
- Du erhältst dann alle Infos und Unterlagen, die du zum Teilnehmen am gewünschten Bildungsangebot benötigst!

Kostet mich das was?

- Schaue auf der Seite des jeweiligen Bildungsangbotes nach, ob und wie viel das Angebot kostet.
- Teilnahmebeiträge umfassen Unterbringung (in Mehrbettzimmern/Jugendherbergen), Teilverpflegung und Seminarmaterial. Reisekosten sind in der Regel innerhalb Deutschlands von dir selbst zu tragen. Bei Auslandsreisen wird ein gemeinsamer Abreiseort in Hessen oder Thüringen gewählt. Von dort bis ins Ausland sind die Reisekosten im Beitrag enthalten.
- Unser Angebot richtet sich auch an junge Menschen ohne Gewerkschaftsmitgliedschaft!



FREISTELLUNG **GET FREE!**

Fast alle Wochenseminare sind als Bildungsurlaube nach dem Hessischen Bildungsurlaubsgesetz (HBUG) und/oder dem Thüringischen Bildungsfreistellungsgesetz (ThürBfG) anerkannt. Arbeitgeber_innen müssen dich also freistellen, damit du an einem Bildungsurlaub teilnehmen kannst.

Wer hat wie lange Anspruch!

Bist du in Hessen seit mindestens sechs Monaten bei einem/einer Arbeitgeber_in beschäftigt bzw. machst eine Ausbildung, dann hast du Anspruch auf fünf Tage bezahlten Bildungsurlaub pro Jahr. Arbeitnehmer_innen in Thüringen können ebenfalls fünf Tage "bildungsurlauben", Auszubildende allerdings nur drei Tage.

Papierkram - bequem für dich!

Hast du dich für ein Seminar angemeldet und den Teilnahmebeitrag überwiesen, erhältst du deine Freistellungsunterlagen: Anmeldebescheinigung, Seminarprogramm, Schreiben der/des Bildungsteilnehmenden für Arbeitgeber_in und Bescheinigung für Berufsschule.

Jetzt schickst du diese Unterlagen schnell an deine/deinen Arbeitgeber_in. Dort müssen sie spätestens sechs (in Hessen) bzw. acht (in Thüringen) Wochen vor Beginn des Bildungsangebots vorliegen.

Trotzdem Fragen – wer hilft?

Sollte es Probleme bei der Beantragung der Freistellung geben, wende dich an deinen Betriebs-/Personalrat oder die Jugend- und Auszubildendenvertretung. Auch wir helfen dir gerne weiter! Unsere Kontakte findest du ab 8.

BUNDESWEITE SEMINARE







WEITERQUALIFIKATION

VISUALISIERUNG // GEHT IMMER

Wie setze ich Marker, Kreide, Wachsmaler richtig ein? Nehme ich lieber ein grünes Rechteck oder eine weiße runde Karte? In diesem Seminar verraten wir euch Tipps, Tricks und wie ihr in Bildern sprechen könnt. Wir erproben gemeinsam einen richtigen Umgang mit dem vielfältigen Moderationsmaterial, das wir in unseren Bildungsstätten vorfinden. Das Seminar richtet sich an Aktive, die tolle Visualisierungen in ihren Seminaren, anderen Veranstaltungen und für Aktionen nutzen wollen.

BASISOUALIFIKATION

SEMINARE UND GRUPPEN LEITEN

Wie fange ich an, wenn ich das erste Mal vor einer Seminargruppe stehe? Welche Methoden kann ich verwenden, um die Seminararbeit effektiv zu gestalten?

Und wie gehe ich mit Konflikten in der Gruppe um?

Und überhaupt: Was ist eigentlich diese gewerkschaftliche Jugendbildungsarbeit, welches Bildungsverständnis steht dahinter, was hat das mit Politik zu tun und wie spiegelt sich Gewerkschaft in den Angeboten wider?

Solche und andere Fragen sollen in diesem Seminar beantwortet werden. Wir werden uns intensiv und sehr praxisorientiert mit den wesentlichen Abläufen, Rahmenbedingungen und Methoden der gewerkschaftlichen Jugendbildungsarbeit auseinandersetzen, um dich fit zu machen, selbst Seminare zu leiten.

WEITEROUALIFIKATION

UPGRADE // **METHODE**

Wenn eure Teilnehmer_innen begeistert nach Hause gehen, dann habt ihr vieles richtig gemacht! Dieses Seminar unterstützt euch dabei, Seminare spannend und interessant zu gestalten. Und zwar mit neuen, kreativen Methoden, die ihr bisher noch nicht genutzt habt. Neben den didaktischen Grundvoraussetzungen wollen wir Methoden vorstellen, mit denen Inhalte gut erarbeitet und nachhaltige Lerneffekte erreicht werden können:

- Kreative Seminarmethoden experimentieren, ausprobieren, trainieren
- Zielgerichteter und effektiver Methodeneinsatz bei eigenen Seminaren

TERMIN
BUCHUNGSCODE
ORT
KOSTENBETEILIGUNG
mit Fahrtkostenzuschuss

09.10. – 11.10.2020 VIS 7918 Hattingen 0 € / 250 € TERMIN 1
TERMIN 2
ORT
ANMELDUNG

01.03. – 06.03.2020 26.07. – 31.07.2020 Hattingen erfolgt über das Bundesjugendbüro deiner Gewerkschaft TERMIN
BUCHUNGSCODE
ORT
KOSTENBETEILIGUNG
mit Fahrtkostenzuschuss

23.10. – 25.10.2020 UPM 7919 Hattingen 0 € / 250 €

DEMOKRATISCH ARBEITEN, HANDELN, ENTSCHEIDEN:

SEMINARE UND AUSBILDUNG ZUM/ZUR BETZAVTA-TRAINER IN

Wer darf entscheiden, wie lange ich täglich arbeite? Sind Sitzblockaden gegen Nazi-Aufmärsche demokratisch? Wie können gesellschaftliche Veränderungen (demokratisch) erreicht werden? – Drei sehr unterschiedliche Fragen, die in einem Betzavta-Seminar auf teilweise überraschende Art thematisiert werden können.

Bei Betzavta erfahren die Teilnehmenden die Herausforderungen eines demokratischen Zusammenwirkens in der Gesellschaft durch das eigene Erleben in der Seminargruppe.

"Miteinander" - die deutsche Übersetzung des hebräischen Wortes "Betzavta" - beschreibt das Ziel dieses Trainingsprogramms daher sehr genau: Durch meist spielerische Übungen werden auf sehr eindrucksvolle Weise demokratische Prinzipien für den Alltag erfahrbar gemacht. Die Methoden von Betzavta beziehen die Lebenswelt und Individualität der Teilnehmenden mit ein und wirken trotz ihrer Einfachheit auch immer exemplarisch für die betriebliche und gesellschaftliche Realität. Die Beschäftigung mit Betzavta kann einen Beitrag dazu leisten, gesellschaftliche Auseinandersetzungen zu führen und macht Lust auf demokratische Gestaltung, egal ob im Betrieb, in der Gewerkschaft oder in anderen Situationen.

Entwickelt wurde Betzavta am israelischen ADAM-Institut. Das DGB Bildungswerk BUND bietet seit 2006 Betzavta-Ausbildungen an.

DEMOKRATISCH ARBEITEN, HANDELN, ENTSCHEIDEN

BETZAVTA // BASISMODUL KOMPAKT

In diesem Seminar steht die eigene Sensibilisierung für die Schwierigkeiten des demokratischen Miteinanders und dessen Bedeutung für gesellschaftspolitische Zusammenhänge im Mittelpunkt. Es geht z.B. um die folgenden Fragen: Wie treffen wir Entscheidungen? Und wann sind sie demokratisch? Wie gehen wir mit sich widersprechenden Rechten um? Ist mein Recht auf freie Entfaltung der Persönlichkeit mit dem Recht auf Chancengleichheit bzw. Gleichberechtigung aller kompatibel?

Neben der Vermittlung des Hintergrunds und der spezifischen Haltung von Betzavta findet auch eine grundsätzliche Auseinandersetzung mit dem Demokratieverständnis, das dem Programm Betzavta zugrunde liegt, statt.

Die Absolvierung dieses Seminars ist zugleich die Voraussetzung für die Ausbildung als Trainer_in, die jährlich begonnen werden kann. Es kann aber völlig unabhängig von der Ausbildung von Interessent_innen besucht werden, die Betzavta kennenlernen wollen und/oder sich mit ihrer eigenen demokratischen Haltung auseinandersetzen möchten.

TERMIN
BUCHUNGSCODE
ORT
KOSTENBETEILIGUNG
mit Fahrtkostenzuschuss

02.03. – 06.03.2020 BBM 7940 Hattingen 0 € / 500 €

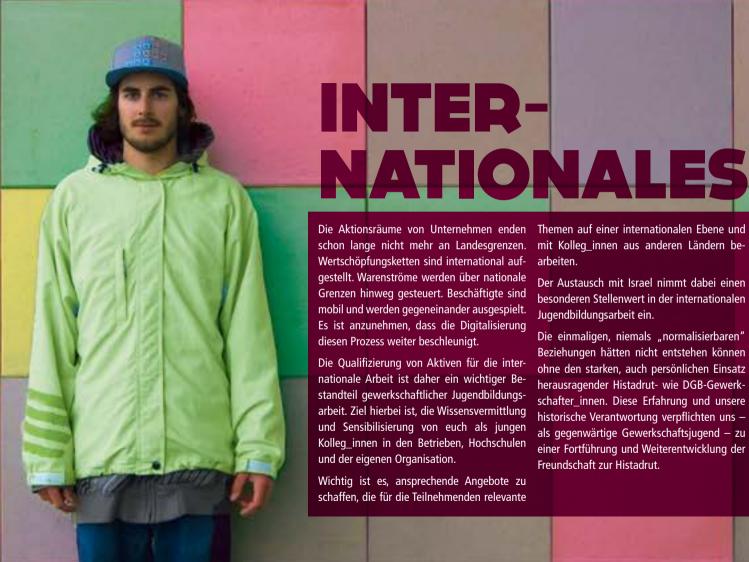
DEMOKRATIF I FRNEN

BETZAVTA // AUSBILDUNG

Die auf das Grundlagenseminar aufbauende Ausbildung umfasst zwei Seminarwochen im Abstand von mindestens sechs Monaten. Zwischen diesen Seminaren müssen individuell ca. 50 Stunden eingeplant werden, in denen ein Praxisprojekt mit begleitender Beratung umgesetzt und ein schriftlicher Reflexionsbericht verfasst wird (ausführlichere Infos hierzu und zur gesamten Ausbildung können bei uns über jugendbildung@dqb-bildungswerk.de erfragt werden). Innerhalb der Ausbildung konzipieren und erproben die Teilnehmenden Seminar- bzw. Unterrichtseinheiten mit Übungen des Programms Betzavta für ihre eigene Praxis. Diese Übungen werden nicht isoliert angewendet und reflektiert, sondern praxisorientiert in den Kontext des jeweils vorgesehenen Anwendungsbereichs gesetzt. Ein weiterer Schwerpunkt der Ausbildung ist das Verstehen und Erlernen der Besonderheiten der Betzavta-Moderation. Die Teilnehmenden entwickeln durch die Moderation der Übungen einen individuellen, sicheren und professionellen Moderationsstil. Im abschließenden Ausbildungsteil stehen die Reflexion der Praxis und die daraus folgenden Fragestellungen der Teilnehmenden im Vordergrund. Weitere Themen sind die Vertiefung inhaltlicher Fragen (z.B. Demokratietheorien oder Freiheitsbegriff), das Menschenbild von Betzavta, gruppendynamische Aspekte, Evaluation sowie die Bandbreite der Einsatzmöglichkeiten des Programms. Das Trainer_innenzertifikat wird vom DGB Bildungswerk ausgestellt und beschreibt detailliert die Inhalte der Ausbildung.

TEIL 1
TEIL 2
BUCHUNGSCODE
Nur gemeinsam buchbar

03.02. - 07.02.2020 09.11. - 13.11.2020 2020/BEA ORT KOSTENBETEILIGUNG mit Fahrtkostenzuschuss Hattingen 100 € / 1500 €



EINFÜHRUNG IN DIE INTERNATIONALE VERNETZUNG

FIT FÜR INTERNATIONALES ENGAGEMENT

Unternehmen agieren über nationale Grenzen hinweg, während Gewerkschaften weiterhin weitgehend national organisiert sind – das ist allgemein bekannt. Weniger bekannt jedoch ist, dass sich in den letzten Jahren auch internationale gewerkschaftliche Strategien entwickelt haben. Dies zeigt, dass wir als Gewerkschafter innen durchaus Handlungsmöglichkeiten im europäischen und internationalen Raum haben. Dafür benötigen wir natürlich ein Verständnis für die komplexen betrieblichen. europäischen und internationalen Strukturen und Abläufe, passende Methoden und Instrumente für die Umsetzung unserer guten Ideen und nicht zuletzt Englischkenntnisse für die Kommunikation mit unseren internationalen Kolleg_innen. In diesem Seminar wollen wir euch diese Kompetenzen vermitteln und mit euch Ideen für mögliche Projekte im internationalen Bereich entwickeln.

 TERMIN
 27.09. − 02.10.2020

 BUCHUNGSCODE
 FIE 7909

 ORT
 Hattlingen

 KOSTENBETEILIGUNG
 0 € / 300 €

 volle Fahrtkostenerstattung

INTERNATIONALES LERNEN

GLOBALISIERUNG DER SOLIDARITÄT

Internationale Solidarität wurde von Gewerkschaften immer hochgehalten. Unser alljährlich stattfindendes Seminar zeigt Wege auf, um diese Solidarität auch zu leben. Junge Gewerkschafter innen, nämlich die Studierenden des Master-Studiengangs "Labour Policies and Globalisation" aus Asien, Afrika, Lateinamerika, Europa und Nordamerika treffen hier mit Aktiven des Arbeitskreises Internationales (AKI) der DGB-Jugend und anderen Interessierten zusammen, um weltweite gewerkschaftliche Probleme. Trends und Chancen zu debattieren. Wir werden über unsere eigenen Erfahrungen berichten und uns so mit den international unterschiedlichen Voraussetzungen für Gewerkschaftsarbeit vertraut machen. Mehr Informationen zu dem Master-Studiengang "Labour Policies and Globalisation" findet ihr hier:

global-labour-university.org

TERMIN BUCHUNGSCODE ORT KOSTENBETEILIGUNG volle Fahrtkostenerstattung 13.11. - 15.11.2020 GLU 7935 Naumburg 0 € / 150 €

ARBEITSKREIS INTERNATIONALES DER DGB-JUGEND

Wenn die DGB-Jugend ein Seminar zur Rolle der Gewerkschaften in den Protesten des globalen Südens durchführt, zum Treffen mit Kolleg_innen vom Balkan einlädt oder Informationen über internationale Themen verschickt, dann steckt häufig der Arbeitskeis Internationales (AKI) dahinter. Der AKI koordiniert die internationale Arbeit der DGB-Jugend auf Bundesebene. Er setzt sich zusammen aus ehren- und hauptamtlich Aktiven der Mitgliedsgewerkschaften. Der AKI versteht sich als branchenübergreifend, arbeitet zu gewerkschaftsübergreifenden Themen und trägt diese in die Gremien des DGB, der deutschen Mitgliedsgewerkschaften und des Europäischen und Internationalen Gewerkschaftsbundes.

Wenn du Lust hast, die internationale Arbeit der DGB-Jugend mitzugestalten, möglicherweise sogar schon erste Erfahrungen in der internationalen (Gewerkschafts-)Jugendarbeit gemacht hast, und von deiner Gewerkschaftsjugend dafür benannt wirst, bist du herzlich zum nächsten Treffen des Arbeitskreises Internationales eingeladen.

Weitere Infos und Kontakt: jugend@dgb.de

ISRAFI - DELEGATIONEN

LEITEN LERNEN

Delegationen ins Ausland zu begleiten, hat seine eigenen Herausforderungen. Im Rahmen dieses Seminars werden wir uns ihnen am Beispiel von Delegationen nach Israel stellen und Werkzeuge vermitteln, die in der Delegationsleitung hilfreich sein können, und mit euch das Israel-Konzept der Gewerkschaftsjugend diskutieren.

Dies fängt mit der Planung an: Wie kann ich einen Austausch finanzieren, welche Schritte muss ich beachten und wo kann ich mir Unterstützung holen. Auch die politischen und historischen Rahmenbedingungen der Gewerkschaftsarbeit und des Staates Israel werden im Rahmen dieses Seminars Thema sein. Natürlich werden dabei auch mögliche Delegationsabläufe thematisiert. Abgerundet wird dies durch hilfreiche Methoden zur Reflexion und zur Anleitung der eigenen Gruppe, auch in Bezug auf Interkulturalität und mögliche diskriminierende Diskurse.

AUSTAUSCH

MULTIPLIKATOR INNENDELEGATION ISRAEL

Der Jugendaustausch zwischen dem DGB, seinen Mitgliedsgewerkschaften und dem israelischen Gewerkschaftsdachverband Histadrut und seiner Jugendorganisation ist jahrzehntelange Tradition. Zusammen mit israelischen Gewerkschafter_innen werden wir die Lebens- und Arbeitsbedingungen junger Israelis kennenlernen. Dafür werden wir uns mit der Histadrut und deren Jugend treffen. Wir werden die Kolleg_innen sowohl in den Betrieben als auch in ihren Jugendstätten aufsuchen und uns intensiv über die Rolle von Gewerkschaften, Mitbestimmung und Lebenssituationen austauschen.

An Stätten des Gedenkens der Shoa werden wir uns mit einem Teil der Geschichte auseinandersetzen, der aufgrund seiner Unvergleichbarkeit nie vergessen werden darf. Auf unserer Reise quer durchs Land werden wir mit unterschiedlichen Kooperationspartner_innen das Thema Nahostkonflikt diskutieren.

Ziel der Multiplikator_innendelegation ist es, euch auszubilden, solche Delegationen zu leiten und politische Kontakte zu knüpfen. Daher ist der Besuch des Seminars "Israel-Delegation leiten lernen" zur Vorbereitung verpflichtend.

AN DIF GRENZE

MENSCHLICHKEIT

Migration war schon immer ein Thema von Gewerkschaften, weil es im Laufe der Jahrhunderte immer schon Migration gab – sowohl freiwillige als auch unfreiwillige. Die Grenzen sind dabei nicht immer klar, denn Arbeitsmigration kann auch dem geschuldet sein, dass man vor Ort keine Arbeit findet oder der Lohn dort nicht zum Leben reicht. Egal ob Kosmopolit_in oder Geflüchtete_r: Es ist Pflicht der Gewerkschaften, ein besseres Leben für alle zu ermöglichen. Dafür müssen wir auch die Gesellschaft gestalten – auch im Betrieb.

Es ist dabei auch unsere Pflicht, uns mit den Menschen zu unterhalten und sie nicht bloß als Zahlen zu sehen! Warum migrieren Menschen und woher? Welche Wege mussten sie auf sich nehmen, was erwartet sie und was wünschen sie sich?

Wie können wir Menschen, die zur Flucht gezwungen werden, unterstützen? Hierbei wollen wir auch insbesondere auf die Problematik der Kriminalisierung von Seenotretter_innen eingehen und uns mit Migration auf europäischer Ebene befassen.

VERFINTE BEWEGUNG

EUROPA ERFAHREN

Ihr wollt euch aktiv an Europa beteiligen? Eure Interessen sollen gehört werden? Die Europäische Union gestaltet euer Berufsleben zu einem wesentlichen Teil während der Ausbildung, des Studiums und darüber hinaus. Wir wollen euch anhand von Beispielen zeigen, wie ihr euch im beruflichen/gewerkschaftspolitischen Alltag einbringen könnt. Dabei wollen wir auf den Aufbau und die Funktion der EU eingehen und euch zeigen, welchen Stellenwert die Gewerkschaften dabei einnehmen.

Die Zusammenhänge zwischen der Finanzkrise und der hohen Jugendarbeitslosigkeit in weiteren EU-Ländern zeigen dabei, dass dringender Handlungsbedarf besteht. Unter Berücksichtigung der unterschiedlichen strukturellen Voraussetzungen in ganz Europa wollen wir gemeinsam herausfinden, welche Lösungsansätze die Gewerkschaften dazu bieten.

Damit das Ganze nachhaltig wird, habt ihr auch die Chance, dieses in Brüssel mit einer Abgeordneten des Europäischen Parlaments zu diskutieren und euch die politischen Institutionen in der "europäischen Hauptstadt" anzuschauen.

TERMIN BUCHUNGSCODE ORT KOSTENBETEILIGUNG volle Fahrtkostenerstattung 04.10. – 09.10.2020 GRM 7929 Griechenland 50 € / 500 € TERMIN BUCHUNGSCODE ORT KOSTENBETEILIGUNG volle Fahrtkostenerstattung wird auf dgb-jugendbildung.de veröffentlicht EEF 7928 Hattingen / Brüssel 50 € / 500 €

POLITISCHE WEITERQUALI-FIZIERUNG FÜR AKTIVE

WEITERQUALIFIZIERUNG IST FÜR UNS EIN WICHTIGES THEMA.

Permanent in Bewegung bleiben und dabei den Anschluss nicht verlieren, sich in bestimmten Bereichen weiterbilden und somit neue Ebenen erschließen: Politische Arbeit kennt bei uns keinen Stillstand, ob gegen Rassismus, im Netz oder an der Berufsschule – wir bilden Multiplikator_innen.



DIGITAL UNTERWEGS

#SICHTBAR // SICHER

Das Internet ist eine Partizipationsmaschine und wird schon seit Ewigkeiten als Plattform für soziale Bewegungen genutzt. Hier entstehen Kampagnen, Netzwerke und Diskurse. Aber nicht nur das Flugblatt wurde digitalisiert, auch die Dynamiken sozialer Bewegungen haben sich verändert. Sie sind heute transparenter, temporärer und sichtbarer.

Im Workshop wollen wir nicht nur auf die Bedienung von Facebook, WhatsApp und Co. eingehen, sondern auch erarbeiten, wie man geeignete Inhalte für diese Plattformen erstellt. Neben dem traditionellen Text werden wir uns mit Comics, Fotostories und Infografiken beschäftigen und gleichzeitig darauf eingehen, wie wir dies auch sicher und datenschutzkonform gestalten können.

MULTIPLIKATOR_INNEN-QUALIFIZIERUNG

GEDENKEN UND ERINNERN

Im Bekenntnis zu ihren antifaschistischen Wurzeln, ist die Arbeit gegen Menschenfeindlichkeit und gegen Gewalt sowie gegen jegliche Form von Diskriminierung Aufgabe der DGB-Jugend. Die Einheitsgewerkschaft ist für uns Verpflichtung aus den Erfahrungen des Dritten Reichs. Der Antifaschismus ist spätestens seit dem 2. Mai 1933, dem Tag der faschistischen Besetzung der Gewerkschaftshäuser und der späteren Enteignung der Gewerkschaften, ureigene Aufgabe der Gewerkschaften und ihrer Jugendorganisationen. Deswegen ist "Gedenken & Erinnern" ein wichtiger Baustein unserer Jugendbildungsarbeit. Dieses Angebot qualifiziert Multiplikator_innen der Gewerkschaftsjugend dazu, selber Gedenk- und Erinnerungsarbeit durchzuführen, auszuweiten und weiter zu denken. Deswegen werden auch Vorkenntnisse in dem Themenfeld vorausgesetzt.

VORBERFITUNGSWOCHENENDE

GEDENKEN UND ERINNERN

Du hist Teilnehmer in der Gedenkstättenfahrt? Dann ist es wichtig, dass wir uns gemeinsam auf die Fahrt vorbereiten. Es sind Vorkenntnisse in dem Themenfeld vorausgesetzt, diese gilt es, miteinander zur teilen. Historische Auseinandersetzungen und pädagogische Ansätze werden Bestandteil der Vorbereitung sein. Wir werden uns mit der Frage beschäftigen, warum Gedenken und Frinnern einen hohen Stellenwert für uns als Gewerkschaftsjugend hat. Im Seminar werden vielfältige Methoden angewendet und ausgewertet. Neben den inhaltlichen Parts wirst du auch die anderen Teilnehmer innen der Gedenkstättenfahrt kennenlernen und erhältst wichtige organisatorische Details zur Multiplikator_innengualifizierung.

Hinweis: Die Teilnahme an dieser Qualifikation ist verpflichtend für die Gedenkstättenfahrt 2020.

TERMIN BUCHUNGSCODE ORT KOSTENBETEILIGUNG volle Fahrtkostenerstattung 07.02. - 09.02.2020 SMT 7905 Hattingen 0 € / 150 € TERMIN UND ORT ANMELDUNG

wird auf dgb-jugendbildung.de veröffentlicht. erfolgt über das Bundesjugendbüro deiner Gewerkschaft

DEBATTEN VERSTEHEN

GESELLSCHAFT IM "STREIK"

Schon Eduard Bernstein schrieb 1893: "Die Idee, durch die Einstellung der Arbeit die Gewährung politischer Forderungen zu erzwingen, ist auf den ersten Blick eine so verlockende, daß man sich nicht verwundern kann, sie in der Geschichte der modernen Demokratie immer wieder auftauchen zu sehen." Aktuell will der Frauen*- und Schulstreik für das Klima genau diese Veränderungen erreichen. Doch wie verhalten sich politische Forderungen zum gewerkschaftlichen Verständnis von Streik und wie positionieren wir uns?

Hinweis: Die beiden Themenblöcke sind sowohl als gesamtes Wochenseminar als auch als Einzelblöcke buchbar.

TFII 1

FRAUEN STREIK

Satzungsauftrag des DGB ist es, sich für die Verwirklichung der Geschlechterdemokratie und der gleichberechtigten Teilhabe von Frauen und Männern einzusetzen und aktiv Diskriminierungen aufgrund des Geschlechts oder der sexuellen Orientierung zu bekämpfen. Aber: Unser Geschlecht prägt unseren Alltag stärker, als dies bei einer erfüllten Gleichberechtigung der Fall wäre. Im Rahmen dieses Seminars gehen wir gemeinsam Auswirkungen der mangelnden Geschlechtergerechtigkeit auf den Grund, analysieren Ursachen, diskutieren persönliche und gesellschaftliche Handlungsstrategien und schauen uns Kampagnen wie den Frauen*streik an.

TEIL 2

KLIMA ARBEIT

Die Ressourcen werden weltweit knapper und wir beobachten einen menschengemachten Klimawandel, dessen Folgen nicht absehbar sind. Klar ist: Ein Wandel muss her, der ökologisch und arbeitnehmerfreundlich sein muss. Wir sehen gleichzeitig, dass in der "Green Economy" Tarifverträge und betriebliche Mitbestimmung häufig fehlen. Wir brauchen Ansätze von grüner und guter Arbeit, die die Verursacher_innen des Klimawandels belasten. Im Rahmen des Seminars werden wir uns den Klimawandel genauer ansehen, Ursachen ergründen und Möglichkeiten aufzeigen, wie eine Transformation gelingen kann, die weder zulasten der Umwelt noch der Beschäftigten geht.

TEIL 1 + TEIL 2 0	1.03. – 06.03.2020	BUCHUNGSCODE 2	2020/DVS	ORT	Hattingen	KOSTENBETEILIGUNG 0	€ / 300 € volle Fahrtko	stenerstattung
TEIL 1 BUCHUNGSCODE ORT	01.03. – 03.03.2020 DVS1 7921 Hattingen	KOSTENBETEILIGUNG volle Fahrtkostenerstattu		0 € / 150 €	TEIL 2 BUCHUNGSCOD	04.03. – 06.03.2020 E DVS2 7922 Hattingen	KOSTENBETEILIGUNG volle Fahrtkostenerstattung	0 € / 150 €

DEBATTEN VERSTEHEN

VERGANGENHEIT IST ZUKUNFT // SOZIALE KÄMPFE GESTERN, HEUTE, MORGEN

Gesellschaft befindet sich in einem stetigen Wandel. Seit jeher stellen wir uns als Gewerkschaft den Veränderungen, entwickeln Ideen, stellen politische Forderungen und beeinflussen die politische Agenda. Politische und soziale Kämpfe mögen sich verändert haben, aber nichtsdestoweniger setzen wir uns für unsere Rechte ein und streiten dafür. Wir wollen aus der Vergangenheit Schlüsse ziehen für aktuelle und zukünftige Herausforderungen. Welche Kämpfe müssen ausgefochten werden und wie gehen wir sie an?

Hinweis: Die beiden Themenblöcke sind sowohl als gesamtes Wochenseminar als auch als Einzelblöcke buchbar.

TFII 1

STARKE ERRUNGENSCHAFTEN

Der Blick zurück hilft manchmal, um Gegenwärtiges zu verstehen. Die Geschichte der Gewerkschaften und der Arbeitswelt ist die ist die Grundlage bei der Analyse aktueller Konflikte. Ihre Betrachtung kann dazu beitragen, ein besseres Verständnis heutiger Problemlagen zu erhalten. Es geht somit im ersten Teil des Seminars um Arbeit im Wandel, Mitbestimmung – Geschichte der Erfolge und Niederlagen, gewerkschaftliche Grundwerte – wie Solidarität und historische Traditionen.

TEIL 2

SOZIALES MORGEN

Im zweiten Teil geht es um das Heute und die Gestaltung der Zukunft. Menschenwürdig arbeiten und leben – das ist das zentrale Anliegen der Gewerkschaften. Seit dem Bestehen kämpfen wir für höhere Einkommen und kürzere Arbeitszeiten, mehr Mitbestimmung im Betrieb, Gerechtigkeit und die Absicherung von Risiken wie Arbeitslosigkeit oder Krankheit. Gewerkschaften werden grundsätzlich als relevante Interessenorganisation anerkannt, sind politisch integriert und werden an der politischen und sozialen Gestaltung der Gesellschaft beteiligt. Wie weit diese Partizipationschancen für die Durchsetzung eigener Forderungen und Ziele genutzt werden können, hängt stark mit politischen Kräfteverhältnissen und dem Organisationsgrad zusammen. Also lasst uns diskutieren.

TEIL 1 + TEIL 2	27.09. – 02.10.2020	BUCHUNGSCODE	2020/DVG	ORT	Hattingen	KOSTENBETEILIGUNG 0	€ / 300 € volle Fa	hrtkostenerstattung
TEIL 1 BUCHUNGSCODE ORT	27.09. – 29.09.2020 DVG1 7931 Hattingen	KOSTENBETEILIGUNG volle Fahrtkostenerstat		0 € / 150 €	TEIL 2 BUCHUNGSCOD ORT	30.09. – 02.10.2020 E DVG2 7932 Hattingen	volle Fahrtkostenerstattur	0 € / 150 €



FINFÜHRUNGSSEMINAR

ARBEITS- UND SOZIALRECHTLICHE ANFANGSBERATUNG FÜR STUDIERENDE

Über 60 Prozent der Studierenden müssen neben ihrem Studium arbeiten. Doch an wen wenden sie sich, wenn sie von ihren Chefinnen/ Chefs über den Tisch gezogen werden? Mach dich fit zu arbeits- und sozialrechtlichen Fragen!

An sechs Tagen werden die inhaltlichen Grundlagen einer arbeits- und sozialrechtlichen Erstberatung für Studierende vermittelt. Darüber hinaus geht es um Beratungskompetenzen, die Vermittlung von gewerkschaftlichen Inhalten sowie die Grenzen einer Erstberatungssituation.

TFRMIN 1 01 03 - 06 03 2020 BUCHUNGSCODE ABE 7936 ANMEL DESCHLUSS 19.01.2020 ORT Hattingen KOSTENBETEILIGUNG 0 € / 500 € volle Fahrtkostenerstattung

TERMIN 2 26.07. - 31.07.2020 BUCHUNGSCODE ABE 7937 ANMELDESCHLUSS 14 06 2020 ORT Hattingen KOSTENBETEILIGUNG 0 € / 500 € volle Fahrtkostenerstattung

TERMIN 3 27.09. - 02.10.2020 BUCHUNGSCODE ABE 7938 ANMELDESCHLUSS 16.08.2020 ORT Hattingen KOSTENBETEILIGUNG 0 € / 500 € volle Fahrtkostenerstattung

ALIFRALISEMINIAR

SELBSTSTÄNDIGKEIT IM STUDIUM

Wer neben dem Studium selbstständig tätig ist, für den gelten zum Teil besondere Regeln, wenn es um steuer- und sozialrechtliche Fragen geht und darum, welche arbeitsrechtlichen Regelungen greifen. Dieses Seminar baut auf dem Einführungsseminar "Arbeits- und sozialrechtliche Anfangsberatung für Studierende" auf.

ALIFRALISEMINIAR

STUDIENFINANZIE-RUNG MIT BAFÖG

Dieses Seminar richtet sich an Berater innen in den Hochschulinformationsbüros (HIB) und Campus Offices (CO) sowie an Sozialberater innen der studentischen Selbstverwaltung oder Interessenvertretung. In diesem Seminar werden rechtliche Grundlagen des BAföG vermittelt und der Umgang mit Gesetzen und Verordnungen trainiert. Auch der aktuelle politische Diskurs um die Studienfinanzierung und entsprechende gewerkschaftliche Positionen werden diskutiert.

TERMIN 20.03. - 22.03.2020 BUCHUNGSCODE ANMELDESCHLUSS 09.02.2020 ORT KOSTENBETEILIGUNG volle Fahrtkostenerstattung

TERMIN BUCHUNGSCODE ANMEL DESCHLUSS ORT KOSTENBETEILIGUNG volle Fahrtkostenerstattung

ABA2 7941

Hattingen

0 € / 200 €

27 08 - 30 08 2020 ABA3 7942 19.07.2020 Hattingen 0 € / 300 €

QUALIFIZIERUNGSSEMINAR

AKTIVIERENDE ANSPRACHE

Mitstreiter_innen für die Hochschulgruppe finden, Inhalte authentisch rüberbringen, Menschen für gewerkschaftliche Arbeit begeistern: In diesem Seminar soll es um Organizingansätze in der Studierendenarbeit und um die Entwicklung und Umsetzung von Campusaktionen gehen. Außerdem werden wir den Umgang mit gewerkschaftsfeindlichen Argumenten üben.

QUALIFIZIERUNGSSEMINAR

WEITERES SEMINAR ZUM JAHRESENDE

Zum Ende des Jahres werden wir ein weiteres Seminar für Aktive der Hochschularbeit anbieten. Um auf aktuelle Ereignisse reagieren und das Seminar an euren Bedarf anpassen zu können, werden wir euch frühzeitig auf unserer Homepage informieren:

dgb-jugendbildung.de

Also haltet euch auf dem Laufenden und lasst euch überraschen!

TERMIN BUCHUNGSCODE ANMELDESCHLUSS OMT KOSTENBETEILIGUNG volle Fahrtkostenerstattung 13.11. – 15.11.2020 ABA1 7943 04.10.2020 Hattingen 0 € / 200 €

IMPULSKONFERENZ

DER BLICK ÜBER DEN TELLER-RAND // GEWERKSCHAFTEN UND STUDIERENDE IN EUROPA

Die Gewerkschaften in Europa sind unterschiedlich aufgestellt, wenn es um Strukturen und Organisierungsgrad geht. Einem Trend, dem sie sich alle gegenübersehen, ist die seit Jahrzehnten zu beobachtende Akademisierung bestimmter Arbeitsmarktbereiche. Dieser dürfte durch die Digitalisierung von Arbeitsprozessen noch verstärkt werden. Studierende sind deshalb eine zunehmend wichtige Zielgruppe für die Gewerkschaften in Europa. In dieser Impulskonferenz wollen wir unterschiedliche Ansätze in der gewerkschaftlichen Arbeit mit und für Studierende kennenlernen und diskutieren. Wir wollen die Chance nutzen, neue Impulse aus dem europäischen Vergleich für unsere Arbeit aufzunehmen.

HAND IN HAND

VERNETZUNGSTAGUNG ZIELGRUPPENARBEIT

Du bist ehrenamtlich aktiv in der Studierenden- und Berufsschularbeit? Du bist Hauptamtliche_r und unsere Projekte sind ein wichtiger Teil deiner Arbeit? Dann nutze die Möglichkeit, dich auf unserer Tagung bezirks- und mitgliedsgewerkschaftsübergreifend zu vernetzen, neue Ideen für die Arbeit vor Ort zu bekommen und unsere Ansätze in der Studierenden- und/oder Berufsschularbeit zu diskutieren und weiterzuentwickeln. Wir werden wieder Inputs und Qualifizierungsworkshops anbieten. Das aktuelle Programm mit den inhaltlichen Schwerpunkten geben wir separat vorab bekannt.

TERMIN BUCHUNGSCODE ANMELDESCHLUSS ORT KOSTENBETEILIGUNG volle Fahrtkostenerstattung 09.09. – 11.09.2020 SIK 7950 26.07.2020 Hattingen 0 € / 200 € TERMIN BUCHUNGSCODE ORT KOSTENBETEILIGUNG volle Fahrtkostenerstattung 19.06. – 21.06.2020 BVT 7910 Hattingen 0 € / 150 €



BERUFS-SCHUL-ARBEIT

JUGEND FÜR JUGEND UND METHODENVIELFALT

Auch Auszubildende haben Rechte! Die Gewerkschaftsjugend geht deshalb in die Berufsschulen im Rahmen ihres Projekts "Demokratie und Mitbestimmung", um mit Auszubildenden über die Arbeitswelt und gesellschaftspolitische Themen zu sprechen. Wir wollen sie über ihre Rechte informieren, sie für die Rolle von Gewerkschaften im politischen und wirtschaftlichen System sensibilisieren und sie motivieren, sich aktiv an der Gestaltung ihrer Umwelt, Arbeitswelt, und der Gesellschaft zu beteiligen. Für dieses Projekt suchen wir neue Teamer_innen.

Die Anmeldung erfolgt dabei direkt über deine_n DGB-Jugendbildungsreferent_in vor Ort.

GRUNDQUALIFIZIERUNG BERUFSSCHULARBEIT

TEAMSCHULUNG

Du bist aktives Gewerkschaftsmitglied und möchtest gerne deine gewerkschaftlichen Werte und dein Wissen mit anderen teilen? Die Schulung qualifiziert dich dazu, dies im Rahmen der Berufsschultour zu tun. Präsentations- und Moderationsformen sowie didaktische Grundkenntnisse unserer Konzeptarbeit versetzen dich in die Lage, mit Auszubildenden Inhalte zu erarbeiten und sie für die Mitgestaltung politischer Bildungsprozesse zu motivieren.

Hinweis: Wenn du Bildungsurlaub beantragen möchtest, melde dich bitte drei Monate vor dem Seminar bei uns!

TERMIN 4

ORT

BUCHUNGSCODE

KOSTENBETEILIGUNG

TERMIN 1 19.01. – 24.01.2020
BUCHUNGSCODE PDM 7911
ORT Hattingen
KOSTENBETEILIGUNG keine
volle Fahrtkostenerstattung

TERMIN 2 01.03. – 06.03.2020
BUCHUNGSCODE PDM 7912
ORT Hattingen
KOSTENBETEILIGUNG keine
volle Fahrtkostenerstattung

volle Fahrtkostenerstattung

TERMIN 5 23.08. – 28.08.2020

26.07. - 31.07.2020

PDM 7915

Hattingen

keine

BUCHUNGSCODE PDM 7916
ORT Hattingen
KOSTENBETEILIGUNG keine
volle Fahrtkostenerstattung

AUF DFM HOF

DIE ANSPRACHE MACHT DEN UNTERSCHIED

Du hast bereits die PDM-Teamschulung besucht? Du möchtest an der Berufsschule nicht nur in der Klasse, sondern auch auf dem Schulhof Inhalte setzen? Du möchtest kurz, aber präzise "Deine Rechte in der Ausbildung" und die Bedeutung von Mitbestimmung, sowie die Strukturen von Gewerkschaften erklären können? Dann bist du hier richtig! Die PDM-Aufbauschulung qualifiziert dich, am Hofstand aktiv zu werden. Vermittelt werden rhetorische Grundlagen, Mittel der Gesprächsführung und aktivierende Elemente der Ansprache. Praktisches Üben hilft dir, deinen eigenen Kommunikationsstil in der zielgruppengerechten Ansprache zu finden und deine Argumentationsstrategie auszubauen.

HAND IN HAND

VERNETZUNGS-TAGUNG ZIEL-GRUPPENARBEIT

Du hist ehrenamtlich aktiv in der Studierenden- und Berufsschularbeit? Du bist Hauptamtliche r und unsere Projekte sind ein wichtiger Teil deiner Arbeit? Dann nutze die Möglichkeit, dich auf unserer Tagung bezirks- und mitgliedsgewerkschaftsübergreifend zu vernetzen, neue Ideen für die Arbeit vor Ort zu bekommen und unsere Ansätze in der Studierenden- und/oder Berufsschularbeit zu diskutieren und weiterzuentwickeln. Wir werden wieder Inputs und Qualifizierungsworkshops anbieten. Das aktuelle Programm mit den inhaltlichen Schwerpunkten geben wir separat vorab bekannt.

TERMIN 3 TEIL 1 15.05. — 17.05.2020
TERMIN 3 TEIL 2 05.06. — 07.06.2020
BUCHUNGSCODE 2020/PDM3
ORT Hattingen
KOSTENBETEILIGUNG keine
volle Fahrtkostenerstattung

TERMIN 6 27.09. – 02.10.2020
BUCHUNGSCODE PDM 7917
ORT Hattingen
KOSTENBETEILIGUNG keine
volle Fahrtkostenerstattung

TERMIN 1 27.03. – 29.03.2020
B.-CODE HOF 7933
ORT Hattingen
KOSTEN- keine
BETEILIGUNG
volle Fahrtkostenerstattung

TERMIN 2 28.08. – 30.08.2020
B.-CODE HOF 7934
ORT Hattingen
KOSTEN- keine
BETEILIGUNG
volle Fahrtkostenerstattung

TERMIN 19.06. - 21.06.2020 BUCHUNGSCODE BVT 7910 ORT Hattingen KOSTENBETEILIGUNG 0 € / 150 € volle Fahrtkostenerstattung



COACHING FÜR AKTIVE DER GEWERKSCHAFTLICHEN JUGENDARBEIT

Viele ehren- und hauptamtliche Kolleg_innen berichten uns von enormer Arbeitsverdichtung, von Konflikten im Team oder von dem Problem, Arbeit und Privatleben unter einen Hut zu bekommen. In den Gesprächen geht es auch immer um die Frage nach Lösungen und dem Wunsch, neue Handlungsmöglichkeiten zu finden. Wir wollen euch an dieser Stelle unterstützen und bieten daher Coachings für ehren- und hauptamtlich Aktive der gewerkschaftlichen Jugendarbeit an.

Coaching ist die ziel- und lösungsorientierte Begleitung bei der Lösung eines Problems bzw. der Umsetzung eines Anliegens. Wir verfolgen dabei einen systemischen Ansatz. Als Coaches unterstützen wir euch dabei, problemerhaltende Sichtweisen zu erkennen, förderliche Denk- und Handlungsmuster zu entwickeln sowie Lösungen zu (er)finden. Hierbei wird davon ausgegangen, dass das Wissen für die Lösung bereits im Einzelnen bzw. im System vorhanden ist. Durch systemische Fragetechniken sowie dem Anbieten neuer, ungewohnter Betrachtungsweisen helfen euch Coaches dabei, alte Muster zu durchbrechen und vorhandene Ressourcen, Fähigkeiten und Kompetenzen (wieder) zugänglich zu machen.

Das Coaching kann kostenfrei angeboten werden. Bei Interesse meldet euch möglichst frühzeitig, da unsere Kapazitäten begrenzt sind. Alle weiteren Details werden dann persönlich geklärt.

Eine erste Anfrage könnt ihr an jugendbildung@dgb-bildungswerk.de schicken oder auch gerne direkt René Koroliuk (023 24 / 508 - 481) oder Martin Ströhmeier (023 24 / 508 - 482) anrufen.

SOMMER-AKADEMIE

Finmal im Jahr veranstalten wir gewerkschaftsübergreifend ein politisches Diskussionsforum. Dieses Format ist bekannt als Sommerakademie und ist erfolgreicher Bestandteil unserer Jugendbildungsarbeit seit 2014. Hier diskutieren wir, die Gewerkschaftsjugend, mit Expert_innen über die wichtigen Themen unserer Zukunft, Jedes Jahr setzen wir neue Themenschwerpunkte auf der Sommerakademie und sie bietet grundsätzlich einen wichtigen Output für unsere Positionierung.

Die Anmeldung erfolgt über die Bundesjugendbüros deiner Mitgliedsgewerkschaft.

JUGENDBILDUNGS-FORUM

Für uns als Gewerkschaftsiugend ist Jugendbildungsarbeit Schlüsselthema, Unsere gewerkschaftliche Juaendbildungsarbeit muss an gesellschaftlichen und betrieblichen Realitäten orientiert sein und sich stetig weiterentwickeln. Das Jugendbildungsforum bietet genau dazu die Plattform, sich mit Ehren- und Hauptamtlichen der Gewerkschaftsjugend auszutauschen, abzustimmen und zu vernetzen. Die inhaltlichen Schwerpunkte des Forums geben wir separat vorab bekannt.

TERMIN 18.09. - 20.09.2020 BUCHUNGSCODE JBF 7930 ORT Hattingen KOSTENBETEILIGUNG 0 € / 150 € volle Fahrtkostenerstattung



SEMINAR-UBERSICHT

SEMINARE HESSEN-THÜRINGEN

TERMIN	SEMINARTITEL	S.
15.03. – 20.03.2020	Rebellisches Andalusien – Frauenstreik und migrantische Kämpfe im Süden Spaniens	13
22.03 27.03.2020	Von Easter Rising bis Brexit – Zur Geschichte der Irischen Unabhängigkeit	13
29.03 03.04.2020	Ostdeutschland und die DDR – war da was?	14
März 2020	Bildungsarbeitstagung für aktive Bildungsarbeiter_innen – Bildung Macht Solidarität	20
März 2020	Politische Grundlagen gewerkschaftlicher Bildungsarbeit – Gewerkschaften von A-Z	20
10.05. – 15.05.2020	Marseille zwischen Vielfalt und Ausgrenzung – Kampf um die Kulturhauptstadt am Mittelmeer	14
24.05 29.05.2020	Rumänien liebt Europa	15
Anfang Juni	Kreta 1941 – Deutsche Kriegsschuld und die Frage der Aufarbeitung	15
08.06 12.06.2020	Der Nationalsozialistische Untergrund und der Anschlag in der Keupstraße	16
05.07 10.07.2020	Frei, freier, Freiräume	16
27.07. – 31.07.2020	Rollern unterm Regenbogen — Queerer und feministischer Protest gestern und heute $$	17
24.08. – 28.08.2020	Eventstadt für die Volksgemeinschaft – Reichsparteitag, Rassengesetze und KZ-Zwangsarbeit in Nürnberg	17
28.09. – 02.10.2020	Wer regiert die Welt? – Verschwörungstheorien, Rechtspopulismus und Alltagsrassismus	18
20.09. – 25.09.2020	Warschau und ŁódŽ – Polens bewegte Geschichte der Arbeiter_innen- bewegung damals und heute	18
04.10 09.10.2020	Bella Ciao – Auf den Spuren der Partisan_innen	19
09 11 - 13 11 2020	Die Wurzeln des Rassimus – Kolonialistischer Profit gestern und heute	10

SEMINARE BUNDESWEIT

TERMIN	SEMINARTITEL	B.CODE	S.
10.01 12.01.2020	Israel-Delegationen leiten lernen	ISR 7903	22
19.01. – 24.01.2020	Grundqualifizierung Berufsschularbeit – Teamschulung	PDM 7911	33
03.02 07.02.2020	Demokratie lernen: Betzavta // Ausbildung Teil 1	2020/BEA	19
07.02 09.02.2020	Digital unterwegs – #sichtbar // sicher	SMT 7905	25
19.02 28.02.2020	Multiplikator_innendelegation Israel	ISR 7904	22
01.03. – 06.03.2020	Einführungsseminar – arbeits- und sozialrecht- ABI liche Anfangsberatung für Studierende		29
01.03. – 06.03.2020	Grundqualifizierung Berufsschularbeit – Teamschulung	PDM 7912	33
01.03 06.03.2020	Seminare und Gruppen leiten		17
01.03 06.03.2020	Debatten verstehen: Gesellschaft im "Streik"	2020/DVS	26
01.03 03.03.2020	Gesellschaft im "Streik" Teil 1: Frauen_Streik	DVS1 7921	26
04.03 06.03.2020	Gesellschaft im "Streik" Teil 2: Klima_Arbeit	DVS2 7922	26
02.03. – 06.03.2020	Demokratisch arbeiten, handeln, entscheiden – Betzavta // Basismodul kompakt	BBM 7940	18
20.03 22.03.2020	Aufbauseminar – Selbständigkeit im Studium	ABA2 7941	29
27.03. – 29.03.2020	Auf dem Hof – Die Ansprache macht den Unterschied	HOF 7933	33
15.05. – 17.05.2020	Grundqualifizierung Berufsschularbeit – Teamschulung Teil 1	2020/ PDM3	33
05.06. – 07.06.2020	Grundqualifizierung Berufsschularbeit – Teamschulung Teil 2	2020/ PDM3	33
19.06. – 21.06.2020	Vernetzungstagung Zielgruppenarbeit	BVT 7910	31
19.06. – 21.06.2020	Vernetzungstagung Zielgruppenarbeit	BVT 7910	33
26.07. – 31.07.2020	Grundqualifizierung Berufsschularbeit PDM 7915 – Teamschulung		33
26.07. – 31.07.2020	Einführungsseminar – arbeits- und sozialrecht- ABE 7937 liche Anfangsberatung für Studierende		29
26.07. – 31.07.2020	Seminare und Gruppen leiten	PARTIES.	17
23.08. – 28.08.2020	Grundqualifizierung Berufsschularbeit PDM 7916 – Teamschulung		33
27.08. – 30.08.2020	Aufbauseminar – Studienfinanzierung mit BAföG ABA3 7942		29
28.08 30.08.2020	Auf dem Hof – Die Ansprache macht den Unterschied HOF 7934		33
09.09. – 11.09.2020	Impulskonferenz – Der Blick über den Tellerrand SIK 7950 // Gewerkschaften und Studierende in Europa		31

18.09 20.09.2020	Jugendbildungsforum	JBF 7930	35
27.09. – 02.10.2020	Grundqualifizierung Berufsschularbeit – Teamschulung	PDM 7917	33
27.09. – 02.10.2020	Einführungsseminar – arbeits- und sozialrecht- liche Anfangsberatung für Studierende	ABE 7938	29
27.09 02.10.2020	Fit für internationales Engagement	FIE 7909	21
27.09. – 02.10.2020	Debatten verstehen: Vergangenheit ist Zukunft // Soziale Kämpfe gestern, heute, morgen	2020/DVG	27
27.09. – 29.09.2020	Vergangenheit ist Zukunft Teil 1: Worin unsere Stärke bestand	DVG1 7931	27
30.09 02.10.2020	Vergangenheit ist Zukunft Teil 2: Soziales morgen	DVG2 7932	27
04.10 09.10.2020	An die Grenze: Menschlichkeit	GRM 7929	22
09.10 11.10.2020	Visualisierung // Geht immer	VIS 7918	17
23.10. – 25.10.2020	Upgrade // Methode	UPM 7919	17
09.11 13.11.2020	Demokratie lernen: Betzavta // Ausbildung Teil 2	2020/BEA	19
13.11. – 15.11.2020	Qualifizierungsseminar - Aktivierende Ansprache	ABA1 7943	30
13.11. – 15.11.2020	Globalisierung der Solidarität GLU 7935		21
Bitte nachfragen!	Vereinte Bewegung – Europa erfahren	EEF 7928	22
The second secon	THE RESERVE OF THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN COLUMN TWO IS NOT THE PERSON NAMED IN		

LEGENDE
AUSBILDUNG UND QUALIFIKATION FÜR TEAMER_INNEN
INTERNATIONALES
POLITISCHE WEITERQUALIFIZIERUNG FÜR AKTIVE
STUDIERENDENARBEIT
BERUFSSCHULARBEIT
WEITERE ANGEBOTE FÜR AKTIVE
WEITERE ANGEBOTE FÜR AKTIVE





HATTINGEN

THE BIGGER THE BETTER

Lage: Unser Haus liegt in Hattingen, knapp 20 Minuten von Essen, Bochum und Wuppertal entfernt, auf einem Berg in landschaftlich reizvoller Umgebung.

Unterkunft: Wir bieten freundliche Doppelzimmer mit Dusche und WC für insgesamt 110 Gäste an.

Seminarausstattung: Für die Seminararbeit stehen 15 Seminarräume unterschiedlicher Größe für Gruppen bis zu 140 Personen zur Verfügung. Alle Seminarräume sind standardmäßig mit folgenden Lehrmaterialien ausgestattet: Beamer, Flipchart, Stellwände, internetfähige Computer, DVD-Player. Ein mobiles PC-Studio (mit WLAN-fähigen Notebooks) sowie audiovisuelles Equipment (Digitalkamera, Videokamera etc.) können flexibel eingesetzt werden.

Freizeit: Nach einem intensiven Seminartag wartet ein breites Aktiv- und Wellnessangebot auf unsere Besucher_innen. Für Entspannung sorgen Hallenbad und Sauna. Wer es sportlich aktiv mag, kann unseren Fitnessraum, die Kletterwand, das Gymnastikangebot und den Streetball-/Minisoccerplatz nutzen. Weitere Angebote wie Tischtennis, Airhockey und Kicker bieten Spaß

und Unterhaltung im Haus. Die beschauliche Umgebung lädt zum Joggen, Spazierengehen oder Kanufahren ein. Für den Informationsfluss stehen täglich mehrere Tageszeitungen bereit und der Fernsehraum kann von den Teilnehmenden genutzt werden. Abends kann dann noch unser Bistro "Last Way" besucht und in unserem Veranstaltungsraum mit Discoanlage gefeiert werden. Auch die Freizeiteinrichtungen des benachbarten Erwachsenenbildungszentrums mit Kegelbahn und Billardtischen können nach Absprache genutzt werden. Und wenn es raus gehen soll, bieten die idyllische Altstadt von Hattingen und die lebendige Kulturregion Ruhrgebiet unzählige Möglichkeiten der Freizeitgestaltung.

Kinderbetreuung: Zu den meisten Terminen können wir eine Betreuung für Kinder im Kindergartenalter während der Seminarzeiten anbieten. Bei Interesse bitte bei uns melden, dann können wir die genauen Modalitäten (Bedingungen, Kostenbeteiligung) besprechen.

DGB-JUGENDBILDUNGSZENTRUM HATTINGEN

Am Homberg 44 – 50 | 45529 Hattingen Tel.: 023 24 / 508 – 111 | Fax: 023 24 / 508 – 486 jugendbildungszentrum.de



ANMELDUNG BUNDESWEIT* **LET'S COME TOGETHER!**

Unsere Seminarangebote sind für alle offen. Wir möchten jedoch besonders die ehren- und hauptamtlich Aktiven in der gewerkschaftlichen

Jugend(bildungs)arbeit unterstützen.

Bei den meisten Seminarbeschreibungen in diesem Programm sind daher beim Punkt Kostenbeteiligung zwei Beträge aufgeführt. Die jeweils günstigere Kostenbeteiligung gilt für alle, die eine ehren- oder hauptamtliche Funktion in der Gewerkschaftsjugend haben sowie bei Seminaren in Deutschland, die keine Ausbildung sind, auch für alle Teilnehmer_innen bis einschließlich 26 Jahre. Wenn ihr euch für die Teilnahme an einem unserer Seminare entschieden habt, benötigt ihr:

- den Seminartitel
- den Buchungscode und
- den Veranstaltungstermin.

Mit diesen Angaben könnt ihr euch im Internet anmelden unter: **dgb-jugendbildung.de**

* Gültig nur für bundesweite Seminare und Veranstaltungen

DGB BILDUNGSWERK E.V. JUGENDBILDUNG

Am Homberg 44 – 50 | 45529 Hattingen Fax: 023 24 / 508 – 486 dqb-juqendbildung.de

Anmeldung:

Anmeldungen sind schriftlich, per Fax, per E-Mail oder auch online (dgb-jugendbildung.de) möglich. Nach der Anmeldung erhältst du eine Eingangsbestätigung, die noch keine Einladung zum Seminar ist. In der Regel erhältst du dann ca. sechs Wochen vor dem Seminar eine Einladung. Mit deiner schriftlichen Bestätigung der Einladung ist die Teilnahme verbindlich.

Anmeldefrist:

Für internationale Seminare, die im Ausland stattfinden, benötigen wir die Anmeldung (wenn nicht anders vermerkt) spätestens drei Monate, für alle anderen Veranstaltungen sechs Wochen, vor Beginn. Sollte eine Anmeldefrist abgelaufen sein, fragt trotzdem nach, ob ihr noch teilnehmen könnt. Wir versuchen, allen die Teilnahme zu ermöglichen.

Rücktritt und Stornogebühren:

Der Rücktritt von einer Veranstaltung ist durch textliche Erklärung möglich. Wenn nicht anders bei der Rechnungsstellung angegeben, ist bei Absage innerhalb von 30 Tagen vor Beginn der Gesamtbetrag der Kostenbeteiligung fällig. Bei Nichterscheinen ohne Absage oder einer Absage innerhalb von 14 Tagen vor dem Seminar kann das DGB Bildungswerk BUND zusätzlich die tatsächlich entstandenen Kosten in Rechnung stellen.

Bei Veranstaltungen, die im Ausland stattfinden, kann das DGB Bildungswerk BUND, unabhängig vom Termin der Absage, der absagenden Person tatsächlich entstandene Kosten für Flugstornierungen etc. in Rechnung stellen.

Abweichungen von diesen Regelungen sind bei einzelnen Veranstaltungen möglich und werden mit der Einladung zum Seminar schriftlich mitgeteilt.

Bei Absage durch das DGB Bildungswerk BUND wird die entrichtete Kostenbeteiligung zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

UNSERE LEISTUNGEN

- Qualifiziertes Seminarprogramm
- Professionelle Trainer innen
- Übernachtung in Zwei-Bett-Zimmern mit Dusche und WC, inkl. Bettwäsche und Handtüchern (Einzelzimmer sind bei Verfügbarkeit gegen Aufpreis möglich)
- Vollverpflegung (auch vegetarisch)
- Kostenlose Freizeitangebote (Schwimmbad, Sauna, Kicker... etc.).

Diese Leistungen gelten für Seminare im DGB-Jugendbildungszentrum Hattingen. Hier finden die meisten unserer Seminare statt. Die Leistungen in anderen Bildungsstätten können hiervon abweichen.

ANMELDEDATEN **DATENWEITERGABE**

Die Sicherheit eurer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig, daher findet ihr in unseren Datenschutzerklärung (dgb-bildungswerk.de/ datenschutz-2) viele Infos und den Kontakt zu unserem Datenschutzbeauftragten dazu. Zur Erfüllung unserer Aufgaben im Bereich der Jugendbildungsarbeit müssen wir allerdings Daten auch weitergeben.

Folgende Daten geben wir von euch weiter:

Da unsere Veranstaltungen durch den Kinderund Jugendplan des Bundes gefördert werden, geben wir an das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und die DGB-Jugend als uns bearbeitende Zentralstelle folgende Daten:

 Vorname, Name, Adresse, Alter, Geschlecht, Aktivität im Bereich der Jugendhilfe, Anwesenheitszeiten

So Veranstaltungen in externen Einrichtungen stattfinden, an die jeweilige Einrichtung:

Vorname, Name, Adresse, Alter, Geschlecht, Ernährungsbesonderheiten, An- und Abreisezeiten

Sollten weitere Kooperationspartner oder Fördermittelgeber eure Daten erhalten, ist dies in den jeweiligen Seminarbeschreibungen mit angegeben.



FAHRTKOSTEN BUNDESWEIT*

MONEY, MONEY, MONEY

Bei den meisten Seminaren erstatten wir euch die Fahrtkosten nach vorgegebenen Regeln, die ihr mit der Seminareinladung bekommt.

Bei den anderen Seminaren gilt: Soweit Fahrtkosten nicht von Dritten getragen werden, wird Mitgliedern einer DGB-Gewerkschaft, die aktiv in der gewerkschaftlichen Jugendbildungsarbeit sind, ein Zuschuss gezahlt. Der Anspruch richtet sich nach folgender Kilometerstaffelung (einfache Entfernung zur jeweiligen Stadtmitte):

Für die Auszahlung der Zuschüsse ist nachzuweisen, dass auch tatsächlich Fahrtkosten in Höhe des Zuschusses entstanden sind (Originalbelege müssen auf Nachfrage eingereicht werden).

bis 100 km kein Zuschuss bis 200 km 25 Furo

bis 400 km 50 Euro

bis 600 km 75 Euro über 600 km 100 Euro

VERTEIL FR/FOTOS

PICTURE THIS

Mit der Anmeldung werden eure Adressen (Postadresse, E-Mail-Adresse) in die Verteiler der DGB-Jugend und des DGB Bildungswerks BUND aufgenommen. Über diese Kanäle informieren wir euch über anstehende Veranstaltungen und Aktionen der DGB-Jugend und des DGB Bildungswerks BUND. Eine Weitergabe an Dritte findet nicht statt. Auf den Veranstaltungen werden Fotos gemacht. Diese dürfen vom DGB Bildungswerk BUND und der DGB-Jugend im Rahmen eigener Publikationen, online und auf Social Media eingesetzt werden.

Mit der Anmeldung erteilt ihr uns die nicht widerrufbare Erlaubnis hierfür nach §22 KunstUrhG.

Solltet ihr mit einem oder beiden Punkten nicht einverstanden sein, vermerkt dies bitte auf eurer Anmeldung.

BILDUNGSURLAUB

IT'S TIME TO LEARN

Nach dem jeweils geltenden Ländergesetz haben Arbeitnehmer_ innen in den meisten Bundesländern einen Rechtsanspruch auf Bildungsurlaub unter Fortzahlung der Bezüge durch den/die Arbeitgeber_in, außer in Bayern und Sachsen.

ANSPRUCH AUF BILDUNGSURLAUB

YOUR RIGHT TO GO!

Baden-Württemberg5 Tage/JahrBaden-Württemberg5 Tage/gesamte AusbildungBerlin (über 25-Jährige)10 Tage/2 JahreBerlin (unter 25-Jährige)10 Tage/2 JahreBrandenburg10 Tage/2 JahreBremen10 Tage/2 JahreHamburg10 Tage/2 Jahre

Hessen5 Tage/Jahr oder 10 Tage/2 JahreMecklenburg-Vorpommern5 Tage/Jahr

Niedersachsen 5 Tage/Jahr oder 10 Tage/2 Jahre **Nordrhein-Westfalen** 5 Tage/Jahr

Nordrhein-Westfalen 5 Tage/gesamte Ausbildung

Rheinland-Pfalz
Rheinland-Pfalz
5 Tage/pro Jahr in der Ausbildung

Saarland 6 Tage/Jahr, davon 3 Tage arbeitsfreie Zeit selbst einbringen

Sachsen-Anhalt 5 Tage/Jahr oder 10 Tage/2 Jahre

Schleswig-Holstein5 Tage/JahrSchleswig-Holstein10 Tage/2 Jahre

Thüringen 5 Tage/Jahr, für Azubis nur 3 Tage/Jahr

Melde dich bitte spätestens drei Monate vor dem Seminar bei uns, wenn du Bildungsurlaub in Anspruch nehmen willst.

^{*} Gültig nur für bundesweite Seminare und Veranstaltungen

BESTELL-SEMINARE

VERANSTALTUNGEN AUF WUNSCH

INHOUSE-SCHULUNGEN

Alle Seminare in diesem Programm werden von uns auf Wunsch auch für feste Gruppen angeboten – im Jugendbildungszentrum Hattingen oder direkt vor Ort. Außerdem sind wir auch gerne bereit, Veranstaltungen zu anderen Themen zu konzipieren und zu organisieren.

Ansprechpartner:

Martin Ströhmeier 023 24 / 508 – 482 jugendbildung@dqb-bildungswerk.de

OFFENES ANGEBOT

OPEN FOR ALL

Die Angebote des DGB Bildungswerkes sind für alle offen. Sie können von allen Interessierten, unabhängig von der Mitgliedschaft in einer DGB-Gewerkschaft, wahrgenommen werden.



IMPRESSUM

BEZIRKLICHER BEREICH

HERAUSGEBER_IN:

DGB-Jugend Hessen-Thüringen Wilhelm-Leuschner-Str. 69 – 77

60329 Frankfurt

VERANTWORTLICH: Gregor Gallner, Bezirksjugendsekretär

REDAKTION: Martin Hünemann, Konstantin Kohl, Anna Kasparyan GESTALTUNG: Péter Kalmár, Gold 'n' Bold | Büro für Grafikdesign

DRUCK: Paffrath Print & Medien GmbH **ERSCHEINUNGSDATUM:** August 2019

BILDNACHWEIS:

 $\label{lem:continuous} \textbf{Umschlag:} \ ^{\odot} \textbf{Benjamin Renter / renterphoto.de S. 02 - 03:} \ ^{\odot} \textbf{jock+scott / photocase.de}$

S. 04 – 05: $^{\circ}$ marshi / photocase.de S. 06 – 07: $^{\circ}$ Black7 / photocase.de

S. 08 – 09: $^{\circ}$ jholze / photocase.de S. 10 – 11: $^{\circ}$ pmn / photocase.de

S. 12 - 13: Søren / photocase.de S. 14 - 15: Le Misanthrope / photocase.de

S. 16 - 17: $^{\circ}$ TorstenRempt / photocase.de S. 18 - 19: $^{\circ}$ Nordreisender / photocase.de

S. 20 – 21: ©katha*rina / photocase.de S. 22– 23: ©Jonathan Schöps / photocase.de

BUNDESWEITER BEREICH

HERAUSGEBER_IN:

Deutscher Gewerkschaftsbund Bundesvorstand, Abt. Jugend und Jugendpolitik Henriette-Herz-Platz 2 10178 Berlin

VERANTWORTLICH: Manuela Conte

REDAKTION: Anna Kasparyan, Konstantin Kohl, Kerstin Sernatinger TEXT: Susanne Braun, Tina Malguth, Martin Ströhmeier, René Koroliuk GESTALTUNG: Péter Kalmár. Gold 'n' Bold l Büro für Grafikdesign

DRUCK: Paffrath Print & Medien GmbH **ERSCHEINUNGSDATUM:** August 2019

Alle Seminare sind ein Angebot des DGB Bildungswerk BUND e.V. Gefördert aus Mitteln des BMESEI

BILDNACHWEIS:

S. 24 – 25: ©2Design / photocase.de, ©raferto / photocase.de

S. 26 – 29: [©]Santiago Nunez / photocase.de, [©]coralie / photocase.de

S. 30 - 33: $^{\circ}$ goegi / photocase.de S. 34 - 37: $^{\circ}$ secretgarden / photocase.de

S. 38 – 41: [©]Addictive Stock / photocase.de S. 42 – 43: [©]javiindy / photocase.de

S. 44 - 45: OAddictive Stock / photocase.de S. 46 - 47: Saimen / photocase.de

S. 48: ©Joerg Lange / lange-fotografie.de S. 49: ©g-mikee / photocase.de

S. 50 – 51: $^{\circ}$ REHvolution.de / photocase.de S. 52 – 53: $^{\circ}$ Bastografie / photocase.de

S. 54 – 55: ©kallejipp / photocase

